# auslese

Österreichische Post AG, RM 11A038826K, 2353 Guntramsdorf

a MAGAZIN 05|25

» **BUDGET**
Eine große Herausforderung.

» **MOBILITÄT**
Vielfältige Angebote.

» **KULTUR-PROGRAMM**
Reinhold Bilgeri zu Gast.

# Müllsammelaktion

## Gemeinsam für ein sauberhaftes Guntramsdorf.

Auserlesene Bibliothek

**Öffnungszeiten:**
Mo. und Do., 9-12 Uhr und 13-19 Uhr
Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr

# Termine

## - in der Bibliothek -

**Do., 8.5., 16 Uhr, Kinderlesung**
„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

**Do., 15.5. 19 Uhr – Petra Hartlieb**
Petra Hartlieb wurde 1967 in München geboren und ist in Oberösterreich aufgewachsen. Sie studierte Psychologie und Geschichte und arbeitete danach als Pressereferentin und Literaturkritikerin in Wien und Hamburg. 2004 übernahm sie eine Wiener Traditionsbuchhandlung. Davon erzählen ihre Bestseller ›Meine wundervolle Buchhandlung‹ und ›Weihnachten in der wundervollen Buchhandlung‹. Bei DuMont erschienen außerdem „Wenn es Frühling wird in Wien“, „Sommer in Wien“ „Winter in Wien“ und „Herbst in Wien“.

© Pamela Rußmann

Am 15.5. liest Petra Hartlieb aus ihrem neuen Buch „Freunderlwirtschaft“

**Eintritt: 10 Euro (Freie Sitzplatzwahl) Karten sind im Bürgerservice und über die Guntramsdorf-App erhältlich.**

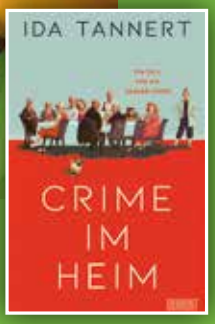
**Do., 5.6., 16 Uhr, Kinderlesung**
„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

**Do., 12.6. 16 Uhr, Mitmachtheater**
„Quacki, der kleine freche Frosch“

**Anmeldung erbeten, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.**

**Besuch der VS I**
**(1. Klasse und 3. Klasse)**
Die Kinderbuchautorin Elfriede Wimmer las in der Bibliothek aus ihren Werken (für die Schüler und Schülerinnen der VS I).

## - Buchtipps -




**CRIME IM HEIM: EIN FALL FÜR DIE GRAUEN STARS** – (Ida Tannert – DuMont)
Das Haus »Silberblick«, ein Seniorenstift, braucht mehr Kultur! So sieht das zumindest der Heimbewohner Friedhelm Klemp und fasst die Inszenierung von »Hamlet« ins Auge. Unterstützt wird er von seiner vergeblich Angebeteten, dank derer sich eine bunte Truppe unterschiedlichster Charaktere zusammenrauft. Doch schon das erste Probentreffen wird von einer grausigen Tat begleitet: Ophelia, der Mops einer Darstellerin, wird tot aufgefunden. Das Ergebnis der Obduktion des Hundes, ausgeführt von einem pensionierten Zahnarzt, überrascht und entsetzt alle: Das Tier wurde erschossen. Also ein klarer Fall von Mord! Katia, der die Rolle von Hamlet zugedacht ist, soll auch die »Ermittlungen« durchführen.

## -Neu in der Bibliothek -

**Vorschulalter:**
- Der kleine Siebenschläfer: Eine Schnuffeldecke voller Gutenachtgeschichten – Sabine Bohlmann, Kerstin Schoene
- Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte – Sabine Bohlmann, Kerstin Schoene
- Das NEINhorn und die SchLANGEWEILE – Marc-Uwe Kling, Astrid Henn

**ab 6:**
- Ein Fall für Kwiatkowski: Geheimnis unter Wasser, das rosarote Schulgespenst, Hände hoch! – Jürgen Banscherus
- Die Schule der magischen Tiere – Endlich Ferien: Hatice und Mette-Maja, Max und Muriel, Franka und Cooper

**Romane:**
- Die Mallorca-Saga: Zeiten der Sehnsucht, Zeiten des Umbruchs – Carmen Bellmonte
- In einem Zug – Daniel Glattauer
- Wackelkontakt – Wolf Haas

**Krimi und Thriller:**
- Wiener Todesmelodie, Mexikoplatz – Mina Albich
- Die Besucherin – Joy Fielding
- Das Kalendermädchen – Sebastian Fitzek
- Totenklippe – Ragnar Jonasson
- Dunkles Wasser – Charlotte Link
- Commissario Tasso bekommt Gegenwind – Gianna Milani
- Wettlauf in Triest – Günter Neuwirth
- Signora Commissaria und der lachende Tod - Alexander Oetker
- Teufels Tanz – Ursula Poznanski
- Allerheiligen-Fiasko – Thomas Stipsits
- Crime im Heim – Ida Tannert

**Sachbuch:**
- Woman on Fire – Alles über die fabelhaften Wechseljahre, Dr. med. Sheila de Liz
- Das Comeback deiner Lust, Dania Schiftan
- Make more Love - Ein Aufklärungsbuch für Erwachsene, Ann-Marlene Henning & Anika von Keiser

# „Dran bleiben für ein starkes Guntramsdorf!“

**Liebe Guntramsdorferin,**
**lieber Guntramsdorfer!**

Die vergangenen Jahre waren für viele Gemeinden – so auch für Guntramsdorf – finanziell herausfordernd – und daran wird sich zumindest 2025 nicht viel ändern. Steigende Personalkosten, hohe Umlagezahlungen an das Land Niederösterreich und ein spürbarer Rückgang der verfügbaren Mittel aus dem Finanzausgleich hinterlassen ihre Spuren im Gemeindebudget. Trotz allem ist es uns gelungen, wichtige Investitionen für die Lebensqualität in unserer Gemeinde umzusetzen – vom Um- und Zubau unseres Kindergartens samt neuer Krabbelstube in Neu-Guntramsdorf, bis hin zur Erneuerung unseres Kanal- und Straßennetzes, um nur einige Beispiele zu nennen.

Gleichzeitig suchen und arbeiten wir laufend an Einsparungspotenzialen und Effizienzmaßnahmen – etwa durch die vollständige Umstellung unserer öffentlichen Beleuchtung auf LED-Technologie. Diese Maßnahme spart nicht nur Energie und Kosten, sondern bringt auch mehr Sicherheit auf unseren Straßen.
Auch im Bereich des Zusammenlebens setzen wir immer wieder auf neue oder in diesem Fall, auf bewährte Maßnahmen: Mit den Dogwatchern – einem Team aus geschulten Hundetrainer*innen – holen wir uns professionelle Unterstützung ins Ortsgebiet. Sie klären auf, vermitteln und helfen dabei, den Umgang zwischen Hund, Mensch und Umwelt achtsamer zu gestalten.

Zusammengefasst darf ich dennoch mit Zuversicht festhalten: Trotz schwieriger Rahmenbedingungen bleibt unser Ziel klar, wir investieren dort, wo es für unsere Gemeinde langfristig Sinn macht.
Und wir gestalten Guntramsdorf gemeinsam – mit Verantwortung, Hausverstand und einem offenen Ohr für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Das meint
Robert Weber, Bürgermeister

**ab 4**
Aktuelles

**ab 18**
Bildung

**ab 24**
Termine

**ab 28**
Vereine / Sport

**ab 38**
Leben / Gesundheit

IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, E-mail: redaktion@guntramsdorf.at und anzeigen@guntramsdorf.at, Internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Layout, Redaktion & Anzeigen: Claudia Pürzelmayer u. Mag. Petra Vanickova-Aigner, Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, Pixabay, Druck: Druckwerk6 GmbH, 8605 Kapfenberg, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf.
Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.

# Budget: Herausfordernde Zeiten für Gemeinden!

TEXT: ROBERT WEBER, BÜRGERMEISTER

**Um es gleich vorweg zu nehmen: Es ist das zweite Jahr in Folge, wo wir ein negatives Nettoergebnis in unserem Rechnungsabschluss ausweisen.**

Wenngleich die Summe der Investitionen die Höhe der Abschreibungen übersteigt und die im Jahr 2024 neu geschaffen „Werte" des Anlagevermögens (€ 6,3 Mio) um 2,7 Mio Euro höher sind als unsere Neuverschuldung (€ 3,3 Mio).

**Aber der Reihe nach.**
In der Ergebnisrechnung des Rechnungsabschlusses 2024 hat die Gemeinde Erträge in Höhe von 33.971.642,15 Euro und Aufwände in Höhe von 34.716.375,00 Euro dargestellt. Somit ergibt sich im Ergebnishaushalt im Jahr 2024 ein negatives Nettoergebnis ohne Zuweisungen und Entnahmen von Haushaltsrücklagen in Höhe von -744.732,85 Euro.

In der Finanzierungsrechnung ergibt sich im Jahr 2024 ein negativer Finanzierungshaushalt in der Höhe von -102.364,59 Euro. Die tatsächliche Veränderung an liquiden Mitteln ergibt im Jahr 2024 einen Zugang in Höhe von 34.858,54 Euro.

Das negative Ergebnis ergibt sich aufgrund der stark gestiegenen Umlagezahlen (das sind Transferzahlungen, die wir Städte und Gemeinden an das Land NÖ tätigen) bei gleichzeitig nur minimal steigenden Abgabenertragsanteilen, sowie durch steigende Personalkosten (Lohnabschlüsse der letzten 2 Jahre) und allgemein steigende Kosten bei Dienstleistern und Lieferanten.

Maßnahmen, um diesen steigenden Kosten entgegenzuwirken und die finanziellen Potentiale der Gemeinde auszunutzen, werden laufend evaluiert und in den zuständigen politischen Ausschüssen besprochen. So konnten im Jahr 2024 bereits über 700.000 Euro an Instandhaltungs- und Wartungskosten reduziert werden.

**Was wurde 2024 finanziert, bzw. wurden „Werte" geschaffen - die größten Projekte 2024 im Überblick:**

- Um- und Zubau Kindergarten II
- mit neuer Krabbelstube: € 2,7 Mio Investment
- Straßenbau: € 1,3 Mio Investment
- Spielplätze, Outdoor-Zentrum und sonstige öffentliche Einrichtungen: € 0,26 Mio Investment
- Kanalbau € 0,87 Mio Investment

**Konsolidierungsauftrag für viele Gemeinden!**
Guntramsdorf ist als eine finanzstarke Gemeinde eingestuft. Die Bevölkerungszahl und die Eigenerträge aus Abgaben und Nutzungsentgelten sind zurzeit stabil, wenngleich auch die laufenden Investitionen in die örtliche Infrastruktur, wie unser Kanalnetz, unsere Straßen und unsere Müllentsorgung, enorme Kosten verursachen.
Es sind im Wesentlichen die Einnahmen aus der Kommunalsteuer, welche unseren Finanzhaushalt (noch) sichern!
Die generelle Konjunkturschwäche sehen wir jedoch auch bereits in Guntramsdorf.

Somit werden wir gezwungen sein, sämtliche Möglichkeiten nach Einsparungspotential zu durchforsten. Kostentreiber waren zuletzt die stark gestiegenen Personalkosten!

Allein die hohen Lohnabschlüsse der letzten beiden Jahre belasten unser Budget mit 800.000 Euro zusätzlich.
Hinzu kommt der zusätzliche Personalbedarf im Bereich der Kinderbetreuung!

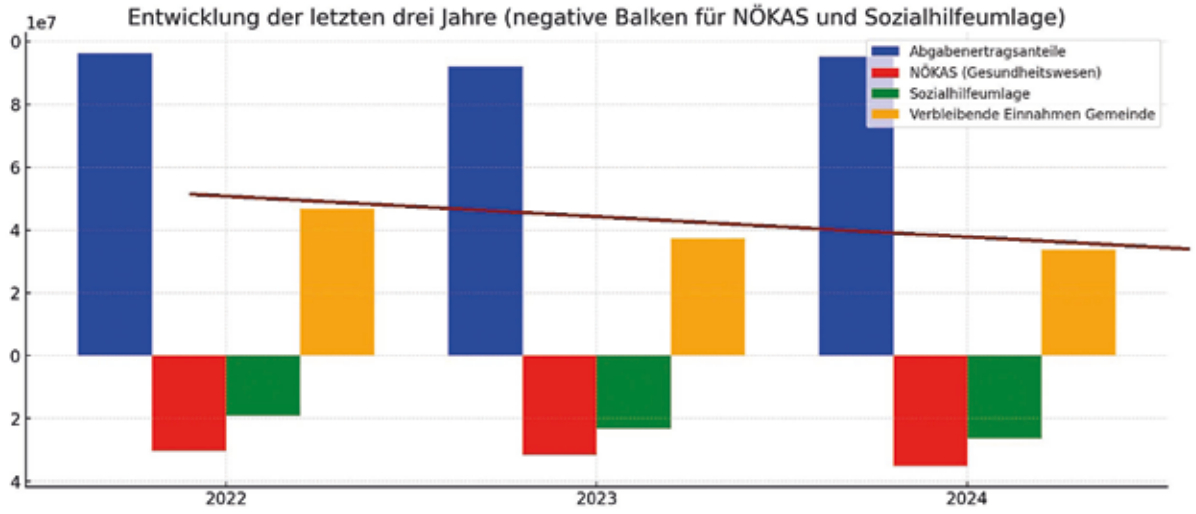
**Alle Städte und Gemeinde sind gleichsam betroffen**
Zwar erhalten alle österreichischen Gemeinden über den Finanzausgleich rund 11% des Gesamtsteueraufkommens - für Guntramsdorf waren dies 2024 rund 9,5 Mio. Euro – jedoch sollten wir als Gemeinde damit unseren „ordentlichen" Betrieb aufrechterhalten und so unseren gesetzlichen Aufgaben nachkommen können.

Dabei ist aber nicht zu vergessen, dass wir bei den Bereichen Krankenanstalten/Spitäler, Sozialhilfe und Jugendwohlfahrt zur Mitfinanzierung seitens des Landes NÖ herangezogen werden.

Guntramsdorf leistete dafür im Jahr 2024 einen Beitrag von 6,6 Mio. Euro an das Land NÖ! Und genau diese Kosten - wir sprechen hier von „Transferzahlungen" – explodierten nahezu in den letzten 4 Jahren!

So blieben unserer Gemeinde im Jahr 2024 von den 9,5 Mio. Euro an Ertragsanteilen lediglich 2,9 Mio. Euro für den eigenen Gemeindehaushalt über. Das ist, um es auf den Punkt zu bringen, eindeutig zu wenig, um die örtliche Infrastruktur am Laufen zu halten.
Klar ist also: diese Mehrbelastungen werden die Gemeinden nicht alleine stemmen können!

Es ist aus meiner Sicht daher unumgänglich, auch alle Gebührenhaushalte einer Kostenanalyse zu unterziehen!
Aber auch Land und Bund müssen, aus meiner Sicht, die Gemeinden umgehend entlasten! Eine Möglichkeit wäre die Einhebung einer „Zweitwohnsitzabgabe". Einige Bundesländer im Westen Österreichs gehen diesen Weg bereits. ⓐ




**Während die Ausgaben steigen, sinken die verbleibenden Einnahmen der Gemeinde kontinuierlich.**

# Schnuppern erwünscht

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

**Die Aktion „Schnupperticket", also die Nutzung des kostenlosen VOR-Klimatickets der Gemeinde, wird aufgrund der tollen Nachfrage erneut um ein weiteres Jahr verlängert.**

Die Gemeinde hat bereits 2 „Schnuppertickets" angekauft und verleiht diese kostenlos über das Bürgerservice der Gemeinde (im Rathaus). Mit dem VOR Klimaticket - Metropolregion ist es möglich, mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und Burgenland zu reisen. Also gleich ob mit ÖBB, Wiener Lokalbahn oder auch lokalen Buslinien.

*„Die Nachfrage ist ungebrochen hoch und zeigt uns, dass wir mit diesem kostenlosen Mobilitätsangebot richtig liegen. Daher werden wir dieses kostenlose Service auch 2025 für unsere Bürger*innen anbieten!"*, freut sich Mobilitätsgemeinderat Peter Waldinger (li. im Bild).

Gemeinderat Peter Waldinger und das Team des Bürgerservice

***Zusätzliche Informationen zum Öffentlichen Verkehr in der Metropolregion sind unter www.vor.at erhältlich.***
***www.schnupperticket.at/Guntramsdorf***

**UND SO KLAPPT DAS MIT DEM AUSBORGEN!**
**Nutzungsbedingungen für das Schnupperticket:**
**Geltungsbereich** Das VOR-Klimaticket Metropolregion ist gültig auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich und Burgenland) sowie auf der WESTBAHN zwischen Wien und Amstetten oder der Mariazellerbahn.

**Personenkreis** Das Schnupperticket der Marktgemeinde kann von allen Bürger*innen mit Hauptwohnsitz in Guntramsdorf tageweise kostenlos entliehen werden. Das Schnupperticket gilt immer nur für eine Person. Nutzung des Schnuppertickets unter 18 Jahren nur mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigen. Die Anzahl der Wochenenden ist auf sechs pro Jahr limitiert.

**Entlehnungsdauer** Jede Bürgerin/jeder Bürger kann das Schnupperticket maximal 4 Tage pro Monat und zwölf Tage pro Jahr jeweils für einen Tag bzw. für ein Wochenende entleihen. Ein Wochenende gilt dabei als zwei Tage.

**Reservierung** Das Ticket kann im Online-Kalender unter www.schnupperticket.at/Guntramsdorf reserviert werden. Bei Bedarf kann das Bürgerservice im Rathaus telefonisch unter 02236/53501-0 oder persönlich unterstützen. Eine Registrierung ist auf jeden Fall notwendig.

**Abholung** Im Bürgerservice Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und am Donnerstag auch von 13 bis 19 Uhr. Zu diesen Zeiten kann das Ticket für den gebuchten Tag bzw. am Freitag für das Wochenende abgeholt werden.

**Die Rückgabe** hat am Tag der Entlehnung unmittelbar nach der Fahrt persönlich oder durch Einwurf in den Amtsbriefkasten (Rathaus) in dem mit Namen versehenen Kuvert, jedenfalls aber am Folgetag (nach dem Wochenende am Montag) bis spätestens 8 Uhr zu erfolgen.

**Verlust des Tickets** Bei Verlust ist der aktuelle Wert des Jahrestickets zu ersetzen. Wird das Ticket nicht zeitgerecht zurückgegeben, sind eventuell entstehende Kosten für die entfallene Fahrt nachfolgender Bürger*innen zu ersetzen. Bei Verdacht auf missbräuchliche Verwendung des Reservierungssystems ist die Marktgemeinde als Administrator berechtigt, betroffene Einträge zu ändern, zu korrigieren oder ersatzlos zu löschen. Bei sonstiger unsachgemäßer Verwendung des Systems bzw. des Tickets behält sich die Gemeinde Konsequenzen vor. a

# Ein Jahr Leihscooter

TEXT: PETER WALDINGER, MOBILITÄTSGEMEINDERAT

**Seit 2. Mai 2024 kann man in Guntramsdorf an 19 Standorten Scooter der Firma „dott" (ehemals TIER) entleihen. Das System wurde von Beginn an sehr gut angenommen und ist ein zusätzliches Mobilitätsangebot in unserem Ort, um das Auto stehen zu lassen.**

Durchschnittlich werden zwischen 20 und 30 Fahrten täglich mit den Leihscootern unternommen. Am häufigsten frequentiert sind die Standorte bei den Badnerbahn Stationen, Industriestraße/Schärf-Straße, bei der alten BMX Bahn, Roggengasse sowie Mozartgasse.

Zusätzlich kann man natürlich auch alle Standorte in der Stadt Mödling anfahren. Beschwerden gibt es bisher kaum, Unfälle wurden keine registriert. Die Entleihgebühr beträgt 1 Euro, die Fahrminute kostet 35 Cent.

So einfach gehts: Dott-App herunterladen, registrieren, in der App-Karte den nähesten Scooter finden, QR Code scannen und losfahren!

**Hast du das gewusst?**

Neben den öffentlichen Verkehrsmitteln wie Badnerbahn, Südbahn, Aspangbahn und Busse gibt es auch ein Carsharing Auto von „Sharetoo" beim Rathaus und die Leihräder von Nextbike bei den Badnerbahn-Stationen.

Demnächst wird auch eine „Gehzeitkarte" aufgelegt, auf der die Gehminuten zwischen verschiedenen Punkten in der Gemeinde dargestellt werden sollen. Außerdem sollen künftig in einer Mobilitätsmappe sämtliche Möglichkeiten der Fortbewegung in unserer Gemeinde aufbereitet werden. a


Zurück zu den Wurzeln – letzte Ruhestätte unter einem Baum

## Naturbestattung im KLOSTERWALD Heiligenkreuz

**Im Wald finden wir Erholung und schöpfen neue Kraft, es ist aber auch ein Ort der Besinnung. Der Klosterwald Heiligenkreuz bietet eine letzte Ruhestätte inmitten der Idylle der Natur, in der wir uns schon zu Lebzeiten wohlfühlen.**

Der Klosterwald ist mehr als ein Friedhof. Hier bleibt die Erinnerung lebendig, während die Natur die Grabpflege übernimmt. Eine Baumbestattung ist eine würdevolle, naturnahe und pflegefreie Alternative und steht allen Menschen offen – unabhängig von Konfession, Kultur und Herkunft.

**Vorsorge für ein gutes Gefühl**

Bereits zu Lebzeiten eine bewusste Entscheidung für die eigene letzte Ruhestätte zu treffen, gibt Sicherheit und entlastet die Familie. Im Klosterwald haben Sie die Wahl zw. verschiedenen Baumgrabarten, die zu Ihnen und Ihrer Familienstruktur passen:

**Familienbaum:** Teilen Sie sich mit Ihren Liebsten einen eigenen Baum und schaffen Sie so einen Ort der Erinnerung.
**Gemeinschaftsbaum:** Hier finden Sie Ihren Platz an einem Baum, der für alle offen ist.

**Kostenlose Waldführungen**

Erleben Sie die Atmosphäre des Waldes bei einem gemeinsamen Spaziergang. Unsere Mitarbeiter informieren Sie umfassend über die Baumbestattung und beantworten Ihre Fragen.

**Waldführungstermine**

Samstags um 11 Uhr am: 10. Mai, 14. Juni, 05. Juli, 02. Aug., 06. Sept.

Anmeldung auf klosterwald.at oder unter Tel. + 43 (0) 2243 23660

Bezahlte Anzeige

# Lärmmessung

TEXT: ING. PETER SEITZ,
BEREICHSLEITER BAUEN

**Gemeinde nimmt Anliegen ernst – Messungen zeigen jedoch Einhaltung der Grenzwerte.**

Immer wieder melden sich Bürger*innen beim Bauamt mit dem Anliegen, dass die örtliche Lärmbelastung, vor allem von der A2-Südautobahn, als zu laut empfunden wird. Nun wurde gemessen.

Um diesen Wahrnehmungen nachzugehen und eine sachliche Grundlage für mögliche weitere Schritte zu schaffen, hat die Marktgemeinde ein unabhängiges Lärmgutachten bei der renommierten Firma FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH in Auftrag gegeben. Ziel war es, die tatsächlichen Lärmbelastungen objektiv zu erfassen und transparent zu dokumentieren.

**Die Lärmmessung erfolgte an drei Punkten im Gemeindegebiet:**

- Neudorferstraße 83
- Falkengasse/Bahngasse
- Dr. K. Renner-Straße 26

Gemessen wurde gemäß ÖNORM S 5004 in zwei Messzeiträumen:

- 13. bis 14. Dezember 2024 (24 Stunden)
- Zusätzlich am 22. bis 23. Februar 2025 an einem Punkt (erneut 24 Stunden)

**Die Ergebnisse zeigen:** die erhobenen Lärmwerte liegen sowohl tagsüber (Lden) als auch nachts (Lnight) unter den gesetzlichen Grenzwerten, die vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie festgelegt wurden.

▲ 3 Messpunkte im Ort

**Tageswerte (Lden):**
zwischen 48 dB und 56 dB → Grenzwert: 60 dB

**Nachtwerte (Lnight):**
zwischen 38 dB und 48 dB → Grenzwert: 50 dB

Damit liegen alle Messpunkte zwischen 2 und 12 Dezibel unter den zulässigen Werten.
Auch wenn die rechtlichen Grenzwerte eingehalten werden, ist uns als Gemeinde klar: Die individuelle Wahrnehmung von Lärm ist real – und sie verdient Gehör.

Wir nehmen das Feedback der Bevölkerung ernst und haben mit der Messung einen wichtigen ersten Schritt gesetzt:
→ Transparenz schaffen
→ Belastung objektiv prüfen

Die Gemeinde bleibt daher weiterhin aufmerksam und prüft im Dialog mit der Bevölkerung, wo es möglich ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität zu setzen. Sofern die Messungen konkreten Anlass dazu geben. a

# Dogwatcher sind unterwegs!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH,
CHEFREDAKTEUR

**Wenn die ersten Sonnentage anstehen, sind nicht nur viele Sportbegeisterte unterwegs, sondern auch viele Vierbeiner mit ihren Besitzern.**

Damit das Zusammentreffen zwischen Hund und Mensch im gemeinsamen Lebensraum klappt, gibt es die Dogwatcher!
Diese Gruppe von ausgebildeten Hundetrainer*innen und Hundephysiotherapeut*innen sind in öffentlichen Räumen unterwegs, um zu helfen und zu unterstützen.

# Maul- und Klauenseuche

Aktuelle Maßnahmen zur hochansteckenden Viruserkrankung finden Sie auf der Homepage des Landes NÖ.
***https://www.noe.gv.at/noe/Veterinaer/Maul_und_Klauenseuche.html***

**Themenfelder gibt es ja genug, wie zum Beispiel:**

- Hundehalter*innen, die für ihre Hunde die größtmögliche Freiheit wollen
- Radfahrer*innen, Jogger*innen, Wanderer etc., die ihrem Hobby bzw. ihrem Sport ohne Belästigung durch freilaufende Hunde nachgehen wollen
- Einschränkungen durch Gesetze (Jagdgesetz, Hundehaltegesetz etc.)
- Probleme der Gemeinden mit verschmutzten Verkehrs- und Grünflächen, die zusätzliche Kosten verursachen

Daher hat die Gemeinde nun von April-Mai die Dogwatcher beauftragt, damit diese im Ortsgebiet unterwegs sind und auf Leinen- und Maulkorbpflicht genauso aufmerksam machen, wie auf die Benutzung von „Gassisackerln“!

**Die Dogwatcher können sich natürlich ausweisen und schreiten ein in dem sie:**

- aufklären statt strafen
- das Gespräch suchen
- bei Uneinsichtigkeit eine Verwarnung aussprechen
- wiederkehrende Problemfälle an die Gemeinde zur Veranlassung weiterer Schritte herantragen

# Freie Garagenplätze

Die Marktgemeinde Guntramsdorf vermietet in der Tiefgarage im Rathaus Viertel Garagenplätze.

Mehr Information erhalten Sie bei Stefan Beck 02236/53501/53 stefan.beck@guntramsdorf.at

# Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde

TEXT: ING. MARTIN CERNE, UMWELTGEMEINDERAT

**Seit 2013 sind Gemeinden in Niederösterreich durch das NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihren Energieverbrauch mithilfe einer Energiebuchhaltung zu überwachen.**

Um die Qualität dieser Buchhaltung zu verbessern, wurde das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“ ins Leben gerufen.

Im Jahr 2024 beteiligten sich 122 Gemeinden daran – darunter auch einmal mehr Guntramsdorf. Für dieses Engagement wurde unsere Gemeinde nun von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht, der von der eNu überprüft und verifiziert wurde. Im Bericht enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Optimierungen. So kann nicht nur ein Beitrag zum Klima- und Umweltschutz geleistet, sondern auch die Gemeindefinanzen entlastet werden.

Gemeinderat Robert Slezak und Energiebuchhaltungs-Beauftragte Andrea Müller freuen sich über die Auszeichnung (Bild-Mitte)

Bezahlte Anzeige

# Silent Cinema: Open Air Kino

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

**Das Kinoerlebnis am Ozean. Ein unterhaltsamer Kinoabend unter freiem Himmel! Auch in diesem Sommer sind wir wieder mit dabei!**

Die "Ö3 Silent Cinema Open Air Kino Tour 2025" kommt wieder nach Guntramsdorf. Und das Besondere: bei Silent Cinema bekommt jeder Gast einen eigenen Kopfhörer für das individuell-perfekte Klangerlebnis UND für den einzigartigen Zweikanalton: Deutsche Vertonung (Kanal A) oder Originalton (Kanal B). Also seid dabei und erlebt mehrsprachiges Sommerkino unter Sternen!

**➔ Jetzt für deinen Film abstimmen:**

**https://www.silentcinema.at/ticket/Guntramsdorf-Ozean/20237**

| | |
|---|---|
| **Wann:** | **So, 8.6., Ersatztermin: 15.6.**<br>**Einlass: 19:30 Uhr, Filmstart: 21 Uhr** |
| **Wo:** | **Ozeangelände** |
| **Eintritt:** | **9 Euro (Tickets vor Ort erhältlich)** |

**Die Filmauswahl erfolgt über ein Online-Voting bis 2 Wochen vor der Veranstaltung.**
10 Tage vor dem Eventabend wird der Gewinner-Film via Website & Social Media verkündet. So bestimmt das Publikum selbst, was es sehen möchte.
Also reinklicken und abstimmen: ***www.silentcinema.at***

***Auswahl der Filme:***
- ○ ***Barbie***
- ○ ***Mufasa: Der König der Löwen***
- ○ ***Pretty Woman***
- ○ ***Ziemlich beste Freunde***

Gut, dass in Guntramsdorf der Ozean näher ist als man denkt!

Initiator und Vize-Bürgermeister Niki Brenner. ▶

Bezahlte Anzeige

kultur Bahö!

# REINHOLD BILGERI

## Fr, 09.05.

Lesung & Vorstellung aktueller Roman mit legendären Hits

Österreichs Rockprofessor Reinhold Bilgeri ist Musiker, Drehbuchautor, Literat und Filmemacher und begnadeter Schriftsteller. In den 70iger Jahren machte er gehörig auf sich aufmerksam! Er gründete zusammen mit dem Schriftsteller Michael Köhlmeier das Duo „Bilgeri & Köhlmeier“ und legte mit „Oho Vorarlberg“ gleich mit einem Hit los. Der absolute Durchbruch gelang dem „Tausendsassa“ ab 1981 mit den Songs „Video Life“, „Love is free“ und „Some Girls are Ladies“. Über 3 Millionen verkaufte Tonträger und unzählige ausverkaufte Konzerte in verschiedenen Weltmetropolen sind nur ein Teil seiner Erfolgsgeschichte.
Seit 2005 ist Reinhold Bilgeri als Drehbuchautor und Schriftsteller in aller Munde. Sein Roman „Der Atem des Himmels“, der es 2010 in die Kinos schaffte, mutierte zum absoluten Bestseller. Mit dem Roman „Die Liebe im leisen Land“ gelang ihm ein weiteres Meisterstück (2021). Weitere Erfolgsfilme wie „Erik & Erika“ folgten.

**Eintritt: € 25 (Freie Sitzplatzwahl!) Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! (Karten sind im Bürgerservice und über die Guntramsdorf APP erhältlich)**

▶ **Fr., 9.5., 19 Uhr (Einlass 18 Uhr), Musikheim, Am Tabor 3**

## Sa, 10.05.

# MUSIK ZUM TANZ

Kinder- und Familienkonzert

Annegret Bauerle, Flöte, & Judith Schiller, Harfe, spielen traditionelle, klassische und moderne Musik aus verschiedensten Ländern. Freude an Musik und Bewegung soll auch heuer wieder das „Musik zum Tanz“- Familienkonzert bringen. Es ist mittlerweile das dritte Programm zu diesem Thema und ist wie immer brandneu für Guntramsdorf konzipiert (mit Überraschungen). Heuer findet es zum ersten Mal in einem richtigen Tanzstudio statt! Lehrreich, inspirierend, interaktiv... Anschließend gibt es die Möglichkeit, das Studio „Dance & Move“ kennenzulernen, Tänze auszuprobieren und einfach fröhlich beisammen zu sein. (2 Jahre +, Dauer: ca. 50 Minuten)

Eintritt: Erwachsene € 9, Kinder € 5,
unter 3 Jahren frei, bis 14 Jahre gilt der Kinderpreis
(Karten sind im Bürgerservice und
über die Guntramsdorf-App erhältlich)

▶ Samstag, 10. Mai, 10:30 Uhr,
Tanzstudio „Dance & Move“, Hauptstraße 63

**KGV Guntramsdorf - C.J. Fertinger und C. Greilberger**
Links im Bild (mit Rechen) Christine Greilberger
Rechs im Bild (mit Spaten) Christine J. Fertinger,

**GR[in] Gabi Pollreiß ist zu Besuch im Schrebergarten an der Neudorferstraße - ihre Interviewpartnerinnen sind Christine Greilberger und Christine J. Fertinger. Beide sind große Stützen des Vereines, so ist Christine Greilberger die Finanzchefin und Christine J. Fertinger für die Schriftführung zuständig. Gemeinsam mit Obmann Robert Slezak sind sie ein tolles Team!**

**Was verbindet euch mit Guntramsdorf?**
Christine Greilberger: Ich bin in Guntramsdorf geboren und aufgewachsen im Europahof. Ich bin verheiratet und habe einen Sohn. Von Beruf bin ich Vertragsbedienstete.
Meinen Kleingarten an der Neudorferstraße habe ich seit Juni 2021, schon davor hatte ich viele Jahre einen Garten, am alten Standort in Guntramsdorf, wo später jedoch das Gymnasium gebaut wurde.
Christine J. Fertinger: Ich bin in der „Untersiedlung" von Neu-Guntramsdorf aufgewachsen und wohne seit meiner Pensionierung im Altort (Hochwarterhof).
Obwohl ich 45 Jahre lang als Angestellte in der Generaldirektion einer Versicherung tätig war, kam mir nie der Gedanke, meinen Wohnort nach Wien zu verlegen. Ich wollte nie aus Guntramsdorf weg und war schon als Kind u.a. sehr „erdverbunden" und darüber hinaus auch kreativ.
Seit Oktober 2005 habe ich „meinen" Kleingarten, in dem ich nicht nur Blumen gieße (gießen und den Rasen mähen sind die entspannendsten Tätigkeiten und mein Garten ersetzt mir außerdem den Psychologen) - hier kann ich meine Kreativität voll ausleben: einen Bachlauf graben und gestalten, Hütte umbauen, den Garten immer wieder umgestalten.
Wir mögen diese Gartengemeinschaft, wo man sich auch gegenseitig nicht nur mit Rat und Tat zur Seite steht, sondern auch tatkräftig hilft. Nicht zu vergessen unsere geselligen Feste, die wir immer wieder organisieren.

**Was wir den Mädels und jungen Frauen mitgeben möchten:** „Geht ned gibt ´s ned!!" -nichts ist unmöglich, es sein denn, man versucht es nicht.

Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, u.a. zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.

# Kostenloser E-Bike Kurs

**ÖAMTC und die Marktgemeinde Gutnramsdorf sorgen für mehr Sicherheit am E-Bike.**

Elektrofahrräder werden in Österreich immer beliebter. Die Vorteile von E-Bikes bei längeren Strecken, Gegenwind und Steigungen bewegen immer mehr Menschen zum Umstieg oder Einstieg in die klimafreundliche Zweiradmobilität.
Der E-Bike-Boom spiegelt sich aber leider auch in der Unfallstatistik wider. Nicht nur das höhere Gewicht, auch die im Vergleich zu einem herkömmlichen Fahrrad ungewohnte Beschleunigung kann Fahrende vor Herausforderungen stellen.
Der ÖAMTC und die Marktgemeinde Guntramsdorf bieten daher einen kostenlosen E-Bike Kurs an, um die individuelle Mobilität und Sicherheit zu fördern.

E-Bike Kurs © ÖAMTC

**Kostenloser Kurs mit Theorie, Praxis & wertvollen Tipps**

| | |
|---|---|
| **Termin:** | 15.06.2025 |
| **Wo?** | Spar-Parkplatz, Triesterstraße 15 |
| **Anmeldung** | 02236/53501-55 Ursula Holler oder<br>02236/53501-33 gf. GR. Doris Botjan |

**Nähere Infos zum Kursinhalt:**
Die E-Bike-Trainings richten sich an alle, die mit dem Elektrofahrrad ihre fahrerischen Stärken und Schwächen ausloten und mehr Sicherheit gewinnen wollen. In den Kursen wird aufgezeigt, wo die individuellen Entwicklungsfelder liegen und in welchen Bereichen besondere Vorsicht geboten ist. Auf dem Programm stehen Übungen zu allen Bereichen des Radfahrens im Alltag, wie Bremsen, Blicktechnik, Kurven fahren, Gangwahl, sicheres Losfahren und Anhalten, stabiles Langsamfahren und Eingehen auf die besonderen Tücken des elektro-unterstützten Radelns. Auch Themen wie Ergonomie, Technik und Kauftipps werden behandelt.
Der Kurs dauert drei Stunden und richtet sich an alle Anfängerinnen, Wiedereinsteiger und kaufinteressierte Personen jeden Alters.

**Weitere Infos zum Thema Fahrrad findet man unter www.oeamtc.at/fahrrad.**

**Als Gesundheitsgemeinderätin möchte ich Sie über das Thema „Gesundheit in Guntramsdorf" informieren. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen alle Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde – TUT GUT" mitarbeiten.**

GESUNDES GUNTRAMSDORF | Tut gut!

## ESSEN ALS SELBSTFÜRSORGE – EIN EXPERIMENT

**Essen ist lebensnotwendig und eine wunderbare Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun.**

Oft ist aber die Zeit knapp, sodass wir nur schnell etwas essen - 80% unserer Ess-Entscheidungen treffen wir unbewusst – häufig entscheiden wir uns dann für Lebensmittel, die wir schon kennen, und Abläufe, die wir gewohnt sind.

**Wie wär´s mit einem Experiment?**

Ein Tag des ganz bewussten Essens: tragen Sie sich diesen Tag im Kalender ein, damit Sie sich wirklich Zeit dafür nehmen.

Starten Sie den Tag mit der bewussten Entscheidung, wann, wo und was Sie frühstücken. Auch die Frage, mit wem Sie frühstücken und wie viel Zeit Sie sich dafür nehmen, beantworten Sie für sich persönlich.

Nehmen Sie sich während des Tages immer wieder kleine Auszeiten, um nachzuspüren, ob Sie hungrig sind – und ob es sich tatsächlich um Hunger handelt, oder ob es Appetit auf ein bestimmtes Lebensmittel ist. Woran merken Sie den Unterschied?
Nehmen Sie sich auch während des Essens immer wieder Zeit, um nachzuspüren, ob Sie satt sind, und um zu entscheiden, ob Sie aufhören oder weiteressen wollen.

Nach diesem Tag des bewussten Essens nicht vergessen: nachzuspüren, was Ihnen an diesem Tag gut getan hat. Waren es bestimmte Speisen, war es die nette Gesellschaft, oder auch die Ruhe, wenn Sie allein gegessen haben? War es die Planung, die Vorfreude, oder das Sättigungsgefühl nach dem Essen?

Essen ist einerseits so alltäglich und lebensnotwendig, und bietet andererseits so viel Raum für sinnliche Erfahrung und Genuss.
Tun Sie sich etwas Gutes und probieren Sie's aus!

**Karin Kurz, Ernährungswissenschafterin und Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision Praxisgemeinschaft „Therapie im Zentrum"**

## AROMA TRIFFT NEURO

**Entspannung fängt im Kopf an.**

Neurotraining ist eine Trainingsmethode, die das Nervensystem stärkt. Es soll die Leistungsfähigkeit steigern und die Beweglichkeit verbessern.
Die Sinne werden trainiert, insbesondere das Sehen, das Gleichgewicht und die Eigenwahrnehmung. Die Atmung wird vertieft.

**Neurotraining kann:**

- bei Schwindel, Rückenschmerzen und Antriebslosigkeit helfen
- die Konzentration und Koordination verbessern
- die Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit steigern
- das Risiko des kognitiven Abbaues und einer Demenz bei älteren Menschen verringern
- den Stresspegel senken und die Entspannung fördern, welches zu einer Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens führt

Ziel des Neurotrainings ist: Verbesserung kognitiver Funktionen, Aufmerksamkeit, Verarbeitungsgeschwindigkeit und Problemlösungsfähigkeit.

Abgerundet wird das Neurotraining mit 100% naturreinen ätherischen Ölen je nach Bedarf, mit einer Aromastreichung an den Händen, sodass auch die Seele aufblühen kann.

Neurotraining ist für alle Menschen geeignet, vom Kind bis zum Senior.
Neurotraining ersetzt keinen Arzt!

**Mst. Beatrix Ebinger**
**www.salonbea.at**

## Badesaison 2025

**Hol dir die Saisonkarte ab sofort mit der Guntramsdorf App auf dein Handy oder persönlich im Bürgerservice**

**Zu beachten:**

- Für Kinder u. Jugendliche bis inklusive 15 Jahre ist der Eintritt frei. Ab 16 Jahren ist der Eintritt kostenpflichtig.
- Kartenkontrolle bis 18 Uhr
- Radfahr- und Hundeverbot für das gesamte Teichgelände
- Bitte die Eintrittskarten bis zum Verlassen aufbewahren

### Tarife

| | |
|---|---|
| **Saisonkarte 2025** Erhältlich im Rathaus oder über die Guntramsdorf APP. Bitte aktuelles Passfoto mitbringen! | **96 Euro** |
| **Ermäßigter Eintritt** für Saisonkarten 2025 für Pensionisten, Schüler und Lehrlinge, Präsenzdiener, Studenten bis 25 Jahre und Personen mit Behindertenausweis. Bitte entsprechenden Ausweis mitbringen! | **48 Euro** |
| **3-Tages Streifenkarte** (nur im Vorverkauf im Rathaus erhältlich) | **18 Euro** |
| **Tageskarte** (am Teich erhältlich) | **8 Euro** |
| **Halbtageskarte** ab 15 Uhr (am Teich erhältlich) | **4 Euro** |

### Gesundheitszuschuss

Den Gesundheitszuschuss der Marktgemeinde können Gemeindebürger*innen (ausschließlich Hauptwohnsitz) einmal jährlich zur teilweisen Abdeckung von Kosten, die der Erhaltung der Gesundheit dienen, in Anspruch nehmen.

**Der Gesundheitszuschuss beträgt maximal 40 Euro pro Person und Jahr. Der Zuschuss kann für einen der folgenden Bereiche selbst gewählt werden:**

- **SAISONKARTE** - für den Erwerb einer Saisonkarte. Der Zuschuss für ermäßigte Saisonkarten beträgt 24 Euro. Der Zuschuss zur Saisonkarte wird auch für Mitarbeiter*innen von in Guntramsdorf ansässigen, kommunalsteuerleistenden Firmen gewährt.
- **TUT GUT** - für Diensleistungen, Veranstaltungen und Kurse, welche im Rahmen der Teilnahme am Projekt Gesunde Gemeinde Guntramsdorf, Initiative „tut gut" veranstaltet oder organisiert werden.
- **IMPFUNG** - für eine der folgenden Impfungen: Grippeschutzimpfung, Hepatitis A und B, Herpes Zoster oder RSV (Humane Respiratorische Synzytial-Virus)

Antragsformular und die etwaige Rechnung eines Kurses bzw. einer Dienstleistung per E-Mail an Doris Botjan, doris.botjan@guntramsdorf.at senden oder persönlich zu den Öffnungszeiten im Rathaus abgeben.

**Aktuelle Infos siehe www.guntramsdorf.at**

# Altes neu in der Bibliothek

TEXT: MARGARETA PRUNNER, BIBLIOTHEK

**Für alle an Geschichte Interessierten!**

Am 23. April 1945 – also vor 80 Jahren ist unter dem Titel „Neues Österreich" die 1. Tageszeitung der 2. Republik erschienen.

Mag. Monika Kolovos (links im Bild) hat der Bibliothek dankenswerter Weise von dieser ersten Tageszeitung der neuen Republik alle Zeitungen, die zwischen 1961 und 1967 erschienen sind, zur Einsichtnahme überlassen. Die Zeitschriften, die in Bänden zusammengefasst sind, können während der Bibliothekszeiten eingesehen werden. a

# Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

TEXT: DORIS BOTJAN, SOZIALREFERAT

Thema: Kosten für ein NÖ Landespflegeheim - kann auf das Vermögen des Betreuten zugegriffen werden?

**Das muss man wissen!** Seit 1.1.2018 ist es den Bundesländern untersagt, auf das Vermögen von Personen in stationärer Pflege, sowie das der Angehörigen, Erben und Geschenknehmern zuzugreifen. Das umfasst sämtliches Vermögen, unabhängig vom Wert, inklusive Barvermögen, Immobilien, Liegenschaften und Sparbücher. Wenn Sie weitere Fragen haben, stehe ich gerne zur Verfügung - bitte um Terminvereinbarung unter der **HOTLINE 02236/53501/47** (Mo - Fr, 9 - 16 Uhr). Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!

Im Mai finden die **Sprechstunden am 15.5. und am 22.5.,** im Rathaus, 3. Stock, jeweils von 16-18 Uhr, statt. a

***Christa Tauschek***

# Mit dem Bus zur Gedenkfeier

TEXT: MICHAELA HANDSCHUH - GEMEINDERÄTIN

**Der KZ-Gedenkverein und die Gemeinde organisieren eine kostenlose Fahrt zur Internationalen Befreiungsfeier in Mauthausen am 11. Mai.**

Die Gedenk- und Befreiungsfeiern in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen und an Orten der ehemaligen Außenlager werden seit 1946 von den Überlebenden bzw. deren Verbänden organisiert und durchgeführt. Als Nachfolgeorganisation der Österreichischen Lagergemeinschaft Mauthausen hat das Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ) diese Aufgabe übernommen und veranstaltet diese Feiern auch 2025 anlässlich der 80. Wiederkehr der Befreiung des KZ-Mauthausen.

**Die Internationale Befreiungsfeier findet am 11. Mai, um 11 Uhr, in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen statt.**
Der KZ-Gedenkverein & der Ausschuss für Kunst, Kultur & Erinnerungsarbeit organisieren eine Busfahrt – die Kosten für den Bus übernimmt die Marktgemeinde.
**So., 11.5., Beginn der Veranstaltung 11 Uhr**
**Abfahrt (beim Rathaus): 7:15 Uhr,**
**7:30 Uhr in Wr. Neudorf (Europaplatz)**

**Anmeldung im Bürgerservice:** office@guntramsdorf.at oder Tel.: 02236 53501-0 (begrenzte Teilnehmerzahl)

Auch dieses Jahr beginnt die Internationale Befreiungsfeier mit einem Gedenkzug. Nach der Kranzniederlegung werden die Teilnehmer*innen des Gedenkzuges eingeladen, an der gemeinsamen Befreiungsfeier am ehemaligen Appellplatz teilzunehmen.

Die internationale Befreiungsfeier wird von den Schauspielerinnen Mercedes ECHERER und Konstanze BREITEBNER mehrsprachig begleitet.

***https://www.befreiungsfeier.at/***

Bezahlte Anzeige

# Erfolgreicher Baumpflege-Praxistag

**Bäume bereichern unser Leben auf vielfältige Weise – sie spenden Schatten an heißen Sommertagen, verbessern die Luftqualität und machen unsere Gemeinde noch lebenswerter. Und: sie brauchen Pflege.**

Genau darum drehte sich der Praxistag zur Baumpflege, den die Modellregion Thermenlinie und „Natur im Garten“ organisiert haben.

Das Interesse war riesig: Innerhalb kürzester Zeit waren alle Plätze vergeben. Auch Mitarbeiter*innen der Gemeinden, die Teil der Modellregion Thermenlinie sind, nutzten die Gelegenheit, um wertvolle Tipps von Experten zu erhalten.

Nach einer Einführung in die Auswahl standortgerechter Baumarten und die richtige Pflanztechnik ging es ans Werk: Zwei Bäume wurden im Kindergarten in Kottingbrunn gepflanzt – ein praktisches Beispiel dafür, wie mit fachgerechter Pflege der Grundstein für einen gesunden Baumbestand gelegt wird.

Neben der Neupflanzung spielt auch der Erhalt bestehender Altbäume eine entscheidende Rolle. Sie bieten wertvollen Lebensraum für zahlreiche Tierarten, speichern große Mengen $CO_2$ und tragen maßgeblich zur Klimaregulation bei. Eine regelmäßige Pflege stellt sicher, dass diese wertvollen Bäume möglichst lange erhalten bleiben und ihre positiven Effekte für die Umwelt und die Menschen entfalten können.

# Guntramsdorf blüht auf!

**Christine Brandl eröffnete mit April ihr Geschäft „Blumenfreude“ Am Kirchanger.**

Schwerpunkt des Blumengeschäftes sind Schnittblumen, Blumendekoration für Hochzeiten und andere Festivitäten. Blumen für Begräbnis, Adventfloristik, individuelle Floristik für jeden Geschmack sowie eine kleine Auswahl an Zimmerpflanzen und Pflanzen für den Außenbereich.
Individuelle Beratung steht auf jeden Fall im Mittelpunkt!

***Öffnungszeiten:***
***Di-Do, 9-13 Uhr & 15-18 Uhr,***
***Fr, 9-18 Uhr, Sa, 8-13: Uhr***
***www.blumen-freude.at***

*Danke fürs Müllsammeln !*

*Aktion Gratis Blumenerde*

# 100 Prozent LED

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

**Guntramsdorf leuchtet effizient: Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED bald abgeschlossen.**

Guntramsdorf setzt ein klares Zeichen für Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und moderne Infrastruktur. Bis spätestens im Herbst wird die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED-Technologie im gesamten Ortsgebiet abgeschlossen sein! Damit ist Guntramsdorf einmal mehr Vorbildgemeinde in Sachen Klimaschutz und Ressourcenschonung.

### Klimaschutz & Einsparung im Fokus

Die Umstellung auf LED bedeutet nicht nur deutlich geringeren Stromverbrauch, sondern auch eine spürbare Entlastung für das Gemeindebudget. Durch die moderne Technik können bis zu 70 % Energie eingespart werden – bei gleichzeitig längerer Lebensdauer der Leuchtmittel.
Das bedeutet:
• Weniger Stromverbrauch • Weniger Wartung • Weniger $CO_2$-Ausstoß
Ein echter Gewinn für Umwelt und Gemeindehaushalt!

### Mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Neben der Energieeinsparung sorgt die neue Beleuchtung auch für eine bessere Lichtführung. Denn LED-Leuchten strahlen gezielter und gleichmäßiger – das verbessert die Sichtverhältnisse für alle Verkehrsteilnehmer spürbar. Besonders in sensiblen Bereichen wie Kreuzungen, Zebrastreifen oder Radwegen trägt das neue Lichtsystem zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei.

Insgesamt umfasst die Umrüstung rund 30 Straßenzüge im gesamten Ortsgebiet – danach ist die komplette öffentliche Beleuchtung in Guntramsdorf auf LED-Technologie umgestellt. Kurz: Ökologisch sinnvoll. Ökonomisch durchdacht. Und mit spürbarem Nutzen für die Bevölkerung. a

**Guntramsdorf leuchtet – und das künftig heller, sicherer und effizienter auch in diesen Straßen:**

Am Kirchanger
Am Tabor
Anningerstraße
B17
Badnerbahnweg
Bahnstraße
Danfossstraße
Dr. I. Weber-Gasse
Dr. Karl Renner-Straße
F. Moser-Gasse
F. Novy-Gasse
Feldgasse
Gumpoldskirchnerstraße
Hauptstraße
Kammeringstraße
Kerngasse
Klingerstraße
Möllersdorferstraße
Mühlgasse
Nelkenweg
Neuburgerstraße
Neudorferstraße
Neue Heimat-Straße
R. Heintschel-Straße
Rhabarberweg
Rosengasse
Sportplatzstraße
Taborgasse
Viaduktstraße
Ziegelofengasse

Bezahlte Anzeige

ANWALT GUNTRAMSDORF
MAG. SANDRA CEJPEK

SERIE: BETREUUNGSFORMEN FÜR KINDER BEI TRENNUNGEN – „STANDARDMODELL“
Das Wochenendmodell gilt immer noch als Basis aller Kontaktrechtsmodelle und wird von vielen Eltern – wenn auch aus gänzlich unterschiedlichen Beweggründen – oft gewählt. Der nicht erziehende Elternteil übt das Kontaktrecht jedes 2. Wochenende, Fr. nach Schule/KiGa bis So. abend oder Mo. bis zur Schule/KiGa aus.
Weiterführend wird mittlerweile oft in der nicht betreuenden Woche ein Wochentag der Betreuung mit oder auch ohne Übernachtung hinzugenommen.
Ob sich dieses erweiterte Modell bewährt, hängt auch von der Fahrtwegen zur Betreuungseinrichtung ab, aber auch von den Arbeitszeiten des betreuenden Elternteiles.
Die Sonderkontaktrechte in den Ferien sind beim Basismodell auf nur 14 Tage während der Sommerferien beschränkt; viele teilen mittlerweile allerdings die sonstigen Ferien im Wechsel ebenfalls untereinander auf.
Beim Standardmodell ist eine Reduktion des Unterhaltes nicht möglich, da nicht überdurchschnittlich betreut wird; kommt der weitere Tag hinzu (v.a. mit Übernachtung) und werden die Sonderkontaktrechte auch ausgedehnt, wird eine Unterhaltsreduktion immer wahrscheinlicher.
Lesen sie mehr auf meiner Homepage.

MAG. SANDRA CEJPEK
Rechtsanwältin
Neudorfer Straße 35, 2353 Guntramsdorf
Tel.: 02236 / 506 348
office@anwalt-guntramsdorf.at
www.anwalt-guntramsdorf.at

*Bildung*

# Ein Essenskonzept, das schmeckt!

**Wir freuen uns mitteilen zu können, dass ab Ende April jeder Kindergarten sein eigenes und individuelles Essensangebot zusammenstellen kann.**

## Was heißt das genau?

Jeder unserer fünf Kindergärten entscheidet künftig selbst, welche Speisen angeboten werden. So können wir noch besser auf die Vorlieben der Kinder eingehen – und gleichzeitig den Eltern mehr Mitspracherecht ermöglichen.

## Mehr Vielfalt. Mehr Geschmack. Mehr Freude.

Jeder Kindergarten stellt jetzt sein eigenes Menü zusammen und sorgt dafür, dass die Mahlzeiten richtig abwechslungsreich sind. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die Speisen den Geschmack der Kinder gezielt treffen: Kurz: Mehr Freude am Essen!

Damit das Angebot laufend verbessert werden kann, wird in jedem Kindergarten eine Feedbackmöglichkeit eingerichtet. So können Anregungen und Wünsche direkt in das Speisenangebot einfließen.

Mit dieser Neuerung möchten wir sicherstellen, dass sich jedes Kind auf eine schmackhafte und angenehme Mahlzeit im Kindergarten freuen kann!

## Eltern-Kind-Zentrum Guntramsdorf

**Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.**

***KURSE für BABIES/KINDER***

| | |
|---|---|
| 2.5., 9-10 | Zwergerlgruppe (6-12Mo) |
| 2.5., 10:30-11:30 | Zwergerlgruppe (6-12Mo) |
| 5.5., 10-11:30 | Wichtelgruppe (Montessori ElKiGr.) |
| 7.5., 9-9:45 | Musik Babies |
| 7.5., 10-10:45 | Musik Minis |
| 7.5., 11-11:45 | Musik Minis |
| 7.5., 15:00-15:45 | Musik Maxis |
| 7.5., 16:00-16:45 | Musik Maxis |
| 7.5., 17:00-17:45 | MusikKids |
| 8.5., 9-10:30 | Wichtelgruppe (Montessori ElKiGr.) ab12 Mo. |
| 8.5., 11-12 | Eltern-Kind-Treff, Gemeinsam Wachsen |
| 8.5., 16:30-17:15 | Babymassage |
| 9.5., 16-17 | Kreativlinge ElKiGr. ab 3 Jahren |
| 23.5., 16-17 | Kreativlinge ElKiGr. ab 3 Jahren |

**Für all unsere Kurse gilt: NUR mit vorheriger ANMELDUNG!**

***KURSE – ERWACHSENE***

| | |
|---|---|
| 5.5., 18-19 | BeeWell Yoga |
| 6.5., 9:45-10:45 | Stilltreff |
| 6.5., 11-11:50 | fitdankbaby Rückbildung |
| 8.5., 17:30-18:30 | fitdankbaby PRE |
| 20.5., 9:45-10:45 | Stilltreff |

***VERANSTALTUNG-KINDER***

| | |
|---|---|
| 16.5., 15-16 Uhr | Puppentheater GOLONDRINA |

***WORKSHOPS-KINDER***

| | |
|---|---|
| 3.5., 9:30-10:30 | Forscherlabor (5J.) |
| 3.5., 11-12 | Forscherlabor (ab 6J.) |
| 10.5., 14:30–16 | Kreativwerkstatt, Drucken mit Lego |

***WORKSHOPS-ERWACHSENE***

| | |
|---|---|
| 8.5., 20:30-22 | ONLINE Elternbildung „Eltern stärken“ |
| 9.5., 18-19:30 | Frauenraum – Zeit für Dich! |
| 15.5., 15-17 | Workshop „Starke Nerven“ |
| 16.5., 18:30-20 | Schlaf gut, Baby |
| 17.5., 15-19 | Familienaufstellung |
| 20.5., 19-21 | Begegnung im Labyrinth |
| 27.5., 9-10:30 | Frauenraum – Zeit für Dich! |

***BESUCHSBEGLEITUNG***

0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at

**ANKÜNDIGUNG FÜR DEN KINDERSACHEN - FLOHMARKT SA 14.6.2025 von 9 – 13 Uhr**

# Mittelschule Guntramsdorf

## LESEFREUDE & LESEKOMPETENZ

Unter diesem Motto organisierte das Team der Mittelschule anlässlich des Österreichischen Vorlesetages am 28. März zahlreiche Vorlese-Ereignisse ganz unter dem Motto: „Vorgelesen zu bekommen ist die beste Motivation, selbst lesen zu wollen."

Der Tag begann mit einem LESEFrühstück in allen Klassen. Dank dem engagierten Elternverein wurde das Lesefrühstück für jedes Kind mit einem Kipferl versüßt!
Im Sportunterricht gab es Lese-Lauf-Diktate, und Schüler*innen der Deutsch-Förderklasse lasen in den 1. Klassen „Rotkäppchen" in Rollen vor.
Die Schüler*innen aus dem Schwerpunkt „Gesundheit und Soziales" (kurz „GeSo") besuchten den Kindergarten in der Rohrgasse und lasen den „Kleinen" lustige und spannende Geschichten und sogar eine aufregende Ostergeschichte vor.

Große Freude bereiteten diese „GeSo"-Schüler*innen auch den Senior*innen in der Casa Guntramsdorf: es wurde nicht nur gelesen, sondern gemeinsam mit den Bewohner*innen der Seniorenresidenz auch Gesellschaftsspiele gespielt.

Ein besonderes Highlight waren an diesem Tag die Pausen in der Bibliothek der Mittelschule: Lehrer*innen lasen Texte aus unterschiedlichen Genres vor und auch der Lerntreff des Roten Kreuzes beteiligte sich mit einem Vorlesepicknick am Vorlesetag.

„Wenn man noch nicht oder nicht mehr selbst lesen kann, dann sind solche Erlebnisse für alle etwas Wunderbares! Danke an alle, die solche Augenblicke ermöglichen", so Elementarpädagogin Kerstin vom Kindergarten Rohrgasse.

## MINT MACHT SCHULE:

**▶ Forschen, entdecken und ausprobieren in der Mittelschule Guntramsdorf**

Mit dem zunehmenden Einfluss von Technologie auf unsere Gesellschaft steigt auch die Bedeutung von sogenannten MINT-Kompetenzen – also Wissen und Fähigkeiten in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.
Diese Fähigkeiten eröffnen jungen Menschen nicht nur spannende Berufsperspektiven, sondern fördern auch kreatives und vernetztes Denken. Daher setzt auch unsere Mittelschule gezielt Schwerpunkte im Bereich MINT – und macht neugierig auf Wissenschaft und Technik:

**▶ Forschen & Staunen im Science Lab**
Die Klassen 4a und 4d beschäftigten sich im MINT-Unterricht intensiv mit dem Kohlenstoffdioxid- und Stickstoffkreislauf unseres Planeten. Im Rahmen einer Exkursion ins Science Lab Wien wurde dann experimentiert, gestaunt und geforscht:

- Schülerinnen und Schüler lernten den Leidenfrost-Effekt kennen
- Sie erzeugten „Dampfmaschinen", einen eigenen „Hexentrank", Raketen und Plopp-Schüsseln
- Pflanzenteile wurden in Sekundenschnelle schockgefroren und zersprangen beim Aufprall
- Luftballons schrumpften wie von Zauberhand – und blähten sich wieder auf

Ein spannender MINT-Tag mit vielen Aha-Momenten!

**▶ Schule trifft Wirtschaft: Das „Unternehmensschuljahr"**
Die MINT-Klassen 3a und 3c nehmen dieses Jahr am „Unternehmensschuljahr" teil – einem Projekt in Kooperation mit der Firma Knorr-Bremse.

Im vergangenen Herbst besuchten Vertreter des Unternehmens die Schule und stellten ihre Arbeitsbereiche vor. Die Schüler*innen durften sogar selbst ein kleines Fahrzeug mit Lego-Spikes bauen. Kürzlich stand dann der Gegenbesuch an: im Betrieb erhielten die Kinder spannende Einblicke in die Produktion – insbesondere in die Herstellung von Zugbremsen und deren Komponenten. In verschiedenen Workshops konnten sie Fragen stellen, ausprobieren und Technik hautnah erleben. Infos zum Projekt: unternehmensschuljahr.mintality.at

**▶ Chemie on Tour: Detektivarbeit mit Salz & Feuer**
Auch chemisch wurde es aufregend: Die MINT-Schüler*innen der 4c schlüpften in die Rolle von Detektiven und erforschten die chemische Analytik. Dabei wurden Flammen gefärbt, eine Wunderkerze hergestellt und eine Knallgas-Explosion herbeigeführt. Die 3a beschäftigte sich unterdessen mit grundlegenden Experimenten – sie stellten Blitzschnee und einen Feuerlöscher mit $CO_2$ her. Fazit: MINT macht Mut zur Zukunft

## ERSTE HILFE

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Sprachen- und des MINT-Zweiges absolvierten einen vom Elternverein unterstützten 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs. Die Jugendlichen waren mit Engagement und mit viel Freude dabei!

# Ferienaktivitäten

## DER MARKTGEMEINDE GUNTRAMSDORF

| Vereine | Termine | Programm | Aktivitäten mit * finden bei Schlechtwetter NICHT statt! |
|---|---|---|---|
| **1. Gtdf. Schützenverein**<br>Wo? DF, Mühlgasse 1 | 9.7.\| 11.8.2025<br>9-16 Uhr | **Schnupperschießen** - Mentales Coaching für Kids, lernen sich richtig zu konzentrieren, Entspannungsübungen, Erklärung und richtige Handhabung zur Ausübung des Schießsportes, Luftgewehr, Luftpistole, Armbrust **[ab 10 Jahren]** | |
| **1. SVg Guntramsdorf**<br>Wo? Friedhofstraße | 25.7.2025,<br>9-13 Uhr | **Fußballferienspiel der 1. SVg Guntramsdorf** - Ballsport und spielerisches Kennenlernen der Sportart Fußball mit einer Trainingseinheit unserer Trainer und einem kleinen Abschlussspiel. **[6-12 Jahre]** | |
| **ASK Eichkogel**<br>Wo? Dr. K. Renner-Str. 11b | 8.8.2025,<br>9-13 Uhr | **Fußball Training** - Ballspiele, Spaß am Fußball<br>**[ab 5 Jahren] *** | |
| **BAUAkademie Wien**<br>Wo? Laxenburgerstr. 28 | 15.7.2025,<br>9-13 Uhr | **Spaß am Bau:** Was macht die BAUAkademie Wien - Lehrbauhof Ost? Materialien werden erklärt - viel Spaß beim Mauern mit Ziegelsteinen, Gummistiefel-Weitwurf, Stapeln von Holz, Gipsen von Figuren, Sandhaufen sieben, Figuren bemalen, Bauarbeiter*innen-Fotos und -Jause ...<br>**[6-12 Jahre] max. 20 Kinder** | |
| **Bogensportclub ARCUS**<br>Wo? Kammeringstr. 22 | 15.7. \| 22.7. \|<br>5.8.2025,<br>9-13 Uhr | **Erlerne das Bogenschießen beim BSC ARCUS** - Mit jeder Menge Spiel und Spaß erlernt ihr beim BSC ARCUS den Umgang mit Pfeil und Bogen. Nach dem Aufwärmen und dem Trockentraining mit dem Fitnessband gibt es ausreichend Zeit, das Bogenschießen auf Scheiben zu perfektionieren. Bevor es aber ans Bogenschießen geht, gibt es eine Sicherheitseinweisung. Alle Kinder erhalten einen Unterarmschutz. Dann sind alle gut für den Umgang mit Pfeil und Bogen gerüstet.<br>**[ab 10 Jahren] max. 12 Kinder pro Termin *** | |
| **EKIZ Guntramsdorf**<br>Wo? Rathaus Viertel 2 | 7.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Magische Zauberwelten":** Kinder macht euch bereit für einen magischen Tag voller Wunder! Wir basteln Zauberhüte, brauen geheime Tränke und lernen echte Zaubersprüche. Draußen erwarten euch ein Besenrennen und weitere magische Spiele. **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| | 8.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Tierischer Spaß":** Liebe Tierfreunde, am Dienstag wird es wild! Freut euch auf spannende Spiele, tierische Bewegung und kreative Bastelaktionen rund um die Welt der Tiere. Egal ob schleichen wie eine Raubkatze, flattern wie ein Schmetterling oder hüpfen wie ein Känguru - heute dreht sich alles um unsere tierischen Freunde! **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| | 10.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Klangzauber":** Liebe Rhythmus-Fans und Musikfreunde, heute wird es laut, kreativ und voller Melodien! Gemeinsam bauen wir unsere eigenen Instrumente, trommeln wilde Rhythmen und studieren ein kleines Musikstück ein. Ob Rasseln, Trommeln oder Regenmacher - jeder kann mitmachen! **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| | 23.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Zirkustag":** Hereinspaziert, hereinspaziert! Am Freitag verwandeln wir uns in echte Zirkuskünstler: Jongleure, Clowns, Akrobaten und Zauberer - alle sind dabei! Probiert euch aus, übt coole Kunststücke und zeigt euer Talent in unserer großen Zirkusshow. **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| | 24.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Natur-Abenteuer":** Lasst uns die Welt ein bisschen grüner machen! Wir basteln Samenbomben, gestalten bienenfreundliche Blumentöpfe und entdecken spannende Pflanzengeheimnisse. Draußen erkunden wir die Natur, legen Mini-Gärten im Glas an und spielen lustige Naturspiele. **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| | 25.7.2025,<br>9-13 Uhr | **„Wasser- und Farbenspaß":** Liebe Wasserratten und Farbkünstler, am Freitag wird's bunt und nass! Freut euch auf spritzige Wasserspiele, kreative Farben-Experimente und eine riesige Portion Spaß. Wir matschen, malen und toben - also bringt bitte Wechselkleidung mit. **[5-10 Jahre] max. 10 Kinder** | |
| **Ernst Wurth Museumsverein**<br>Wo? Schulgasse 2 | 30.6. \|<br>2.7.2025<br>9-16:30 Uhr | **„Erforsche deinen Heimatort", „Basteln mit der Laubsäge":**<br>Vormittag - Rätselrallye, Nachmittag - Basteln mit der Laubsäge **[ab 8 Jahren]** | |
| **Freiwillige Feuerwehr Guntramsdorf**<br>Wo? Feuerwehrhaus | 16.7.\|12.8.2025<br>9-16 Uhr | **Mein Ferientag bei der Feuerwehr:** Dich erwartet ein spannender Tag bei der Feuerwehr, bei dem du das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge kennenlernst. Neben diversen Geschicklichkeitsaufgaben übst du auch den Umgang mit Feuerlöschern bei einem simulierten Brand. Bei sommerlichen Temperaturen wird für eine nasse Abkühlung gesorgt, wir empfehlen daher Wechselkleidung. Bei Schlechtwetter gibt es ein alternatives Indoor-Programm. **[ab 9 Jahren] max. 20 Kinder** | |

**INFORMIEREN & ANMELDEN:**
**www.guntramsdorf.at/jugend**

Das Angebot ist genauso vielfältig wie unser Ort selbst. Von Sportarten wie Tischtennis, Bogenschießen, Fußball & Fischen, bis hin zu einem Besuch im Museum oder Action mit der Feuerwehr, ist für alle etwas dabei!

- **Gratis Anmeldung für Guntramsdorfer*innen.**
- **Bei den Aktivitäten ist ein Mittagessen inkludiert, bitte trotzdem eine eigene Trinkflasche und evtl. eine Jause mitnehmen.**

**Anmeldung: Ab Mo., 5. Mai online unter: www.guntramsdorf.at/jugend**

ferienspiel@guntramsdorf.at
Sabine Staudinger, (02236) 53501 27

**JUGENDGEMEINDERAT PAUL GANGOLY**

| Vereine | Termine | Programm |
|---|---|---|
| **Gtdf. Fischerverein,** Wo? Klingerstraße 11 | 14.8.2025, 9-13 Uhr | **Fischen für Anfänger** - Kurze Einführung über die Vielfalt der Fischbestände in stehenden und fließenden Gewässern (Wr. Neustädter Kanal). Praktische Übungen mit der Angelrute, Knoten und Haken binden, Probefischen auf der Teichanlage. **[6-12 Jahre]** |
| **Judo-Verein Gtdf.,** Wo? VS II (Hintereingang) | 11.7.2025, 9-16 Uhr | **Judo-Sport, Spaß und Geschicklichkeit** - Mit Spiel und Spaß bringen wir den Kindern die Judo-Techniken näher. Von einfachen Übungen und dem richtigen Hinfallen, bis hin zum Trainieren von Bodenwürfen. Outdoor- & Indoor-Programm **[6-12 Jahre] max. 25 Kinder** |
| **Kinderfreunde Guntramsdorf** Wo? Eingang Badeteich Ozean, Ozeanstraße 1 | 7.8. \| 12.8.2025, 9-16 Uhr | **Kids on the Beach - Erlebnistag mit den Kinderfreunden Guntramsdorf**: Voraussetzung für die Teilnahme: Abgabe des vollständig ausgefüllten "Gesundheitsbogens" (wird mit der Bestätigung der Anmeldung übermittelt), Mitnahme geeigneter Schwimmhilfen wenn erforderlich. (Es wird darauf hingewiesen, dass das Baden in einem Naturteich und die Benutzung der damit verbundenen Anlagen Gefahren in sich bergen, die durch entsprechende Vorsicht und Einhaltung der Anweisungen des Betreuungsteams sowie das richtige Einschätzen der Fähigkeiten der Teilnehmer*innen vermieden werden können. Daher behalten wir uns das Recht vor, die Einschätzung vor Ort selbst vorzunehmen und ggf. die Teilnehmer*innen nur mit einer Schwimmhilfe ins Wasser zu lassen.) Bei Schlechtwetter wird ein Ersatzprogramm angeboten. Im Falle einer Programmänderung werden die entsprechenden Infos am Di., 5.8. bzw. Mo, 11.8. per Mail übermittelt. **[6-14 Jahre] max. 20 Kinder** |
| **Kinderfreunde Guntramsdorf** Wo? Spielplatz Großschopfstraße | 8.8.2025, 9-16 Uhr | **Robinson Crusoe - Erlebnistag mit den Kinderfreunden Guntramsdorf:** Abenteuerlustige aufgepasst, denn wir begeben uns wie Robinson Crusoe auf seiner einsamen Insel auf Expedition in die Wildnis. Outdoorbegeisterte kommen bei aufregenden Spielen unter freiem Himmel und bei spannenden Stationen am Spielplatz voll auf ihre Kosten. **[6-14 Jahre] max. 20 Kinder** |
| **KZ-Gedenkverein Guntramsdorf** Treffpunkt: Badner Bahn Neu-Guntramsdorf | 8.8.2025 10-13 Uhr | „**Auf den Spuren des 2. Weltkrieges ...**" - Zeitgeschichtliche Führung durch Neu-Guntramsdorf mit Vortrag, Film u. Besichtigung des ehem. KZ-Außenlager Guntramsdorf/Wr. Neudorf (Industriestr., IZ NÖ Süd) und des neu freigelegten Bunkers in Neu-Guntramsdorf. Wegstrecke zu Fuß ca. 2 km. Geschlossenes, unempfindliches Schuhwerk und lange Hosen werden empfohlen. Getränkeflasche selbst mitnehmen. Bei starkem Regen oder Sturm findet die Veranstaltung nicht statt. Spontane Teilnahme möglich! **[ab 12 Jahren] *** |
| **Minidisco** Wo? Jugendtreff, Zufahrt über Musikheim | 1.7. \| 25.8.2025, 17:30-19 Uhr | **Tanzparty, Spiel & Spaß!** Gemeinsames Tanzen zu den bekannten Minidisco-Liedern z.B. Fliegerlied, Spiel & vieles mehr. Für Getränke & Snacks für Klein und Groß ist gesorgt! **[Empfehlung: 5-10 Jahre] Keine Anmeldung notwendig!** |
| **Naturfreunde Guntramsdorf** Treffpunkt & Ende: Spielplatz, Am Tabor | 6.8.2025, 9- ca.15 Uhr | **Wanderung an der Schwechat** - Wir freuen uns auf einen schönen Tag in der Natur mit Spiel, Spaß und Bewegung. Badesachen nicht vergessen! Es gibt die Möglichkeit mit Wasser zu spielen oder sogar kurz hineinzuspringen. Für Verpflegung ist gesorgt, bitte trotzdem einen Rucksack mit einer Trinkflasche mitnehmen. **[6-12 Jahre] max. 20 Kinder *** |
| **Sportfischerverein Ocean** Treffpunkt: Eingang Badeteich Ozean | 4.8.2025, 9-13 Uhr | **Erlebnis am Teich:** Wir beginnen mit einem Teichrundgang (zur Fischerhütte), wo wir eine theoretische Einführung der Lebewesen im Teich machen. Praktische Einführung mit Probefischen sowie die Möglichkeit, die Teichbewohner (Fische und Krebse) hautnah zu erleben. **[6-14 Jahre] max. 20 Kinder / bei Schlechtwetter Ersatztermin: 6.8., 9-13 Uhr *** |
| **TTC Guntramsdorf** Wo? VS I, Eggendorferg. | 28.7.-1.8.2025, 9-13 Uhr | **Tischtennis - Spiel mit!** Tischtennis-Training für Kinder, Spiele mit Schläger und Ball sowie Ausgleichssportarten in der Halle **[6-12 Jahre] max. 20 Kinder** |
| **Wasserrettung Pottendorf-Südstadt** Wo? Badeteich Ozean | 4.7.2025, 9-16 Uhr | **Mein Ferientag bei der Wasserrettung Pottendorf:** Kennenlernen von Wasserrettungsboot und Wasserrettungsauto mit Vorstellung der Rettungsgeräte. Erklärung der Einsatztechniken und Anleitung zu spielerischen Übungen an Land und im Wasser. Schwimmkenntnisse erforderlich. **[ab 10 Jahren] max. 15 Kinder *** |

# Volksschule I

**Text: Carina Kirschenhofer & Nicole Rottensteiner**

### Musical Aladdin

Im Laufe der 25. Schulwoche reisten alle Kinder auf einem fliegenden Zauberteppich in die geheimnisvolle Welt der arabischen Nächte und statteten dem Jungen Aladdin einen Besuch ab, nämlich in Form einer musikalischen und szenischen Darbietung des "Theater mit Horizont". Wie in jedem Jahr gastierte auch heuer wieder die bekannte Musical-Gruppe im wundervollen Ambiente des Casino Baden und verzauberte alle Kinder mit einer mitreißenden Aufführung. Wir möchten uns auch an dieser Stelle herzlich beim Elternverein der VSI bedanken, der uns dieses kulturelle Ereignis ermöglicht hat.

### Musikalisches Mitmachtheater mit Gernot Kranner – die Bremer Stadtmusikanten

Für den 27. März organisierte unsere liebe Bibliothekarin eine kleine Reise nach Bremen, bei der uns ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn unter der musikalischen Leitung von Gernot Kranner begleiteten. Alle Kinder der VSI, von klein bis groß, hatten auch in diesem Schuljahr wieder die Möglichkeit, sich von der begeisternden Art des Musicaldarstellers mitreißen zu lassen und konnten bei der diesjährigen Darbietung des Märchens "der Bremer Stadtmusikanten" mitklatschen, -singen und sich rhythmisch zum Takt des Mitmachtheaters bewegen. Wir danken herzlich dem Elternverein, der uns dieses kulturelle und literarische Highlight ermöglicht hat.

### Der österreichweite Vorlesetag

Der Österreichische Vorlesetag, initiiert durch das Bundesministerium für Bildung, Wirtschaft und Forschung, möchte das Kulturgut

"Lesen" in den Vordergrund rücken und dem Vorlesen einen besonderen Stellenwert erstellen. Das Vorlesen bildet gerade für Kleinkinder den ersten Berührungspunkt zum Lesen und vor allem das Vorlesen ermutigt Kinder mit einer intrinsischen Motivation lesen zu wollen und sich somit selbstständig Wissen durch Lesen anzueignen oder sich durch das Kopfkino in andere Welten zu begeben. In der VSI wurden so unter der Organisation unserer geschätzten Bibliothekarin klassenübergreifend Lesebuddy-Gruppen gebildet und an den unterschiedlichsten Leseorten (Bibliothek, in den Klassen, am Gang, in Leseecken,...) Märchen von groß und klein vorgelesen. Als "LeseKulturSchule Niederösterreich" freut es uns besonders, dieses großartige Projekt zu unterstützen.

### Lesung mit Kinder- und Jugendbuchautorin Elfriede Wimmer

Kürzlich durften die Schüler*innen der Klassen 1a und 3b eine ganz besondere Lesung in der Bibliothek

Guntramsdorf erleben. Die renommierte Kinder- und Jugendbuchautorin Elfriede Wimmer entführte die jungen Zuhörer*innen mit ihren Geschichten in faszinierende Welten. Die Erstklässler*innen tauchten ein in das Thema Gefühle und begleiteten die Autorin auf eine einfühlsame Reise durch ihre Geschichte. Mit viel Herz und kindgerechter Sprache brachte Elfriede Wimmer den Kindern nahe, wie wichtig es ist, über Gefühle zu sprechen und sie zu verstehen. Für die Drittklässler*innen wurde es hingegen spannend und ein wenig schaurig – sie lauschten gebannt einer mitreißenden Gruselgeschichte. Die Autorin verstand es meisterhaft, Spannung aufzubauen und die Kinder mit ihrer Erzählkunst in den Bann zu ziehen. Die Begeisterung war groß, und viele Kinder verließen die Bibliothek mit dem Wunsch, selbst einmal eine eigene Geschichte zu schreiben. Ein herzliches Dankeschön an die Bibliothek Guntramsdorf und Elfriede Wimmer für dieses inspirierende Erlebnis!

### Therapiehundbesuch

Am 27.2. besuchte uns Zuli, ein Therapiebegleithund im evang. Religionsunterricht zum Thema respektvoller Umgang mit allen. Danke an Axel Bartos für die sehr persönliche und feinfühlige Stunde! (Jutta Los)

# Volksschule II

**Text: Team der Volksschule II**

**Die Natur ist voller Wunder!**

Im Monat März beschäftigte uns die Natur – mit all ihren geheimnisvollen Wundern und ihrer zugleich filigranen Verletzlichkeit.

**„Unverbindliche Übung MINT“**

In der seit diesem Schuljahr regelmäßig stattfindenden „Unverbindliche Übung MINT“ stand im zweiten Semester das Wachsen und Keimen im Mittelpunkt.

Dass sich aus einer kleinen Bohne oder einem winzigen Radieschensamen eigenständige kräftige Pflanzen entwickeln, konnte täglich mitverfolgt und beobachtet werden. Was es dafür braucht? Licht und Feuchtigkeit…und ein bisschen Geduld. Die in Watte gepackten und täglich mit Wasser besprühten Samen verschiedener Pflanzenarten wuchsen scheinbar um die Wette und begrünten schon bald die Fenster unserer Aula. In Töpfe eingesetzt wurden sie schließlich von unseren kleinen Gärtner*innen mit nach Hause genommen – ihre Früchte werden bestimmt mit viel Genuss und Freude verzehrt werden.

Wie sich aus unscheinbaren Raupen wunderschöne Schmetterlinge entfalten, ist das aktuelle Projekt der „Unverbindlichen Übung MINT“. In einer einleitenden Rätselrallye setzten sich die Kinder mit dem besonderen Insekt auseinander. Nun wird gespannt gewartet, wie sich die Metamorphose vollzieht: Das Häuten der Raupen, das Bilden von Kokons und schlussendlich das Schlüpfen zarter Schmetterlinge.

**„Fahrendes Labor“**

Regelmäßig kann in unserem „Fahrenden Labor“ ein neuer spannender Versuch durchgeführt werden. Diesmal war es das „Regenbogen-Experiment“, bei dem die Kinder mit Küchenpapier, Wasser und Lebensmittelfarben die Kapillarwirkung entdeckten. Im Versuchsprotokoll wurden die Vorgänge und Erkenntnisse schriftlich festgehalten und reflektiert.

**Österreichischer Vorlesetag**

Anlässlich des Österreichischen Vorlesetages am 28. März stellte unsere Lesebeauftragte „Fische“ in den Mittelpunkt einer fesselnden Unterrichtseinheit.

Unzählige humorvolle, spannende sowie nachdenkliche Kinderbücher setzen sich mit der Lebensweise der Wassertiere und den Bedrohungen, denen sie ausgesetzt sind, auseinander. Einige ausgewählte Bücher wurden den Kindern in dem interaktiven Workshop präsentiert und Auszüge daraus vorgelesen. Das Interesse der Kinder war sofort geweckt, als sie sich in Kleingruppen in verschiedene von ihnen gewählte Bücher vertieften und erkannten, wie umfassend und weitgreifend das Thema „Fische“ ist. Nicht nur die Merkmale und Eigenschaften der Wasserbewohner, sondern auch die Problematiken der Gewässerverunreinigung und Ökosystembelastung wurden von den Kindern aufgegriffen, thematisiert und miteinander diskutiert.

**Die Natur ist voller Wunder!**

Unseren Kindern soll die Möglichkeit geboten werden, möglichst viel über diese Wunder, ihre faszinierenden Zusammenhänge sowie die Bedrohungen, denen unsere Umwelt ausgesetzt ist, zu erfahren.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei der Mutter eines Kindes, das unsere Schule besucht: Sie hat uns mit einem großen Set an Mänteln und Schutzbrillen für unsere jungen Forscher:innen beschenkt. Das Forschen und Analysieren macht mit den professionellen Outfits doppelt so viel Freude!

## WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

| | |
|---|---|
| **3.5., 19:30 Uhr** | **Springtime Special mit WE HAVE FUN** „Das Feuer brennt immer noch“ Wo? Musikheim, Am Tabor 3 |
| **8.5., 19 Uhr** | **Filmclub** -„Flusskreuzfahrt auf der Rhône & Saône“ Wo? Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2A |
| **8.5., 16 Uhr** | **„Hört mal zu... wir erzählen euch etwas!“** Wo? Bibliothek im Rathaus, Eintritt frei! |
| **9.5., 19 Uhr** | **Reinhold Bilgeri** Lesung und legendäre Hits Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Tickets € 25* |
| **10.5., 10:30 Uhr** | **Musik zum Tanz,** Kinder- und Familienkonzert Wo? Tanzstudio „Dance & Move“, Hauptstr. 63 |
| **15.5., 19 Uhr** | **Lesung Petra Hartlieb,** „Freunderlwirtschaft“ Wo? Bibliothek im Rathaus, Tickets € 10* |
| **16.5., 18:30 Uhr** | **„Die paradoxe Republik“** Lesung von Univ. Prof. DDr. Oliver Rathkolb Wo? Heimatmuseum, Schulgasse 2A |
| **17.-18.5., 14-18 Uhr** | **Tage der offenen Türe im Heimatmuseum** Wo? Heimatmuseum, Schulgasse 2A und Museum Ehn, Hauptstraße 59 |
| **17.5., 15 Uhr** | **Der Kasperl kommt - Kinderfreunde** Wo? Musikheim, Eintritt frei! |
| **23.-25.5.** | **Sommerbühne** Theatergruppe Gtdf. - „Urlaub am Meer & mehr“, Fr & Sa 18:30 Uhr, So 15:30 Uhr Wo? Open Air am Pfarrplatz Neu-Guntramsdorf (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal) |
| **24.-25.5.** Sa 17-24 Uhr, So 11-15 Uhr | **Stelzentage** Siedlerverein „Unterm Eichkogel“ Wo? Siedlerhalle, Dr. K. Renner-Straße 25 |

* Tickets erhältlich im Bürgerservice, an der Abendkassa oder über die App! Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung.

### 2. GUNTRAMSDORFER SOMMERBÜHNE

**Von 23.-25.5. findet zum zweiten Mal die Sommerbühne auf dem Pfarrplatz in Neu-Guntramsdorf statt.**

Die Theatergruppe Guntramsdorf präsentiert Ihnen heuer den Einakter„Urlaub am Meer“. Das Stück passt perfekt zu den bevorstehenden Sommerferien, denn auch Anna Gruber (Elisabeth Frank) möchte endlich mal in den verdienten Urlaub fahren. Ihr Mann Peter (Andreas Frank) hat aber wie immer etwas dagegen. Auch die erwachsenen Kinder (Susanne Holzinger und Martin Renner) haben ihre Gründe, sich in die Urlaubsplanung einzumischen, und als auch die Nachbarn (Barbara Kappel und Karl Steiner) ihren Senf dazu geben, wissen selbst Anna und Peter nicht mehr, was sie eigentlich wollen. Ob die Urlaubsreise wirklich statt findet, sehen Sie im ersten Teil der Veranstaltung.
Nach der Pause, in der Sie ein köstliches Buffet erwartet, präsentieren wir Ihnen ausgewählte Sketche.
Weitere Mitwirkende: Christine Hofstädter, Barbara Lir-Vega, Mona und Melanie Holzinger, Johannes Renner
Kartenverkauf ab 5.5. in der Pfarrkanzlei Neu-Guntramsdorf und an der Abendkasse.
***Wir freuen uns auf Ihren Besuch!***

genussWINZER GUNTRAMSDORFER

### „Ausg'steckt“ Mai

***Schup Gregor***, Josefigasse 8 ..... 15.04.-11.05.
***Gausterer 69***, Hauptstraße 69 ..... 23.04.-04.05.
***Habacht Elisabeth u. Markus***,
Hauptstraße 38, geöffnet jeweils Do.-So. ..... 24.04.-11.05.
***Hofstädter Ludwig***, Hauptstraße 45 ..... 01.05.-20.05
***Carnieletto-Melwisch Margarete***,
In den Weinbergen, geöffnet Sa. So und Feiertag ..... 01.05.-01.06.
***Teichheuriger Gausterer Reinhard***, Rohrfeldgasse ..... 01.05.-01.06.
***Stundner Dagmar***, Kerngasse 2a ..... 06.05.-16.05.
***Kirchheuriger Hofstädter,*** Kirchenplatz 2 ..... 06.05.-19.05.
***Schimmelbauer***, Kirchengasse 11 ..... 07.05.-02.06.
***Baitschev***, Josefigasse 13. ..... 17.05.-01.06.
***Gausterer Markus***, Hauptstraße 55 ..... 20.05.-02.06.
***Haase Manfred u. Stefan***, Kirchenplatz 3a ..... 20.05.-12.06.
***Gausterer 69***, Hauptstraße 69 ..... 21.05.-28.05.
***Nostalgieheuriger***, Lichteneckergasse 5 ..... 23.05.-05.06.
***Geh-Achterl-Automat***, Rathaus Viertel ..... 0-24 Uhr

www.genusswinzer.at

## PFARRE GUNTRAMSDORF – ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel: 53507, www.pfarre-guntramsdorf.at,
pfarre.guntramsdorf@katholischekirche.at
Pfarrkanzleistunden: Mi: 15-18 Uhr, Do: 9-11 Uhr

| | |
|---|---|
| Mittwoch | 18 Uhr, Gottesdienst |
| Freitag | 10:45 Uhr, Gottesdienst im Seniorenheim Casa |
| Samstag | 18 Uhr, Gottesdienst |
| Sonntag | 9 Uhr, Gottesdienst |
| Do., 01.05. | 8 Uhr, Bittgang nach Thallern, Hl. Messe, anschl. Agape |
| Sa., 03.05. | Keine Vorabendmesse |
| So., 11.05. | Muttertag, 9 Uhr, Familienmesse mit Taufer-neuerung der Erstkommunion-Kinder, anschl. Pfarrcafé |
| Mi., 14.05. | 18:45 Uhr, Glaubensgespräch im Pfarrheim |
| Do., 22.05. | 15 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrheim |
| So., 25.05 | 10 Uhr, Hl. Messe mit Erstkommunion, anschl. Agape |
| Do., 29.05. | Christi Himmelfahrt, 9 Uhr, Hl. Messe für beide Guntramsdorfer Pfarren |

**Am Plauderbankerl ist noch Platz für Sie!**

Wir freuen uns auf Ihre Geschichten … ab 6. Mai

- jeden Dienstag von 10-11 Uhr beim Friedhofseingang
- jeden Freitag von 16-17 Uhr am Kirchenplatz St. Jakobus

**Pfarrcaritas Guntramsdorf**

## PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF – ST. JOSEF

Dr. Karl Renner-Straße 19, Tel: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at,
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at
Pfarrkanzleistunden: Di: 8:30-12 Uhr, Do: 15-17 Uhr
Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di 11-12 Uhr

| | |
|---|---|
| Freitag | 18 Uhr, Eucharistische Anbetung - Stille bei Gott, in der Kapelle |
| Sonntag | 10 Uhr, Gottesdienst |
| Sa., 03.05.: | 18 Uhr, Floriani-Messe mit der Feuerwehr Guntramsdorf f. beide Guntramsdorfer Pfarren |
| So., 10.05.: | 9 Uhr, Erstkommunion, anschl. Agape, 11 Uhr, Erstkommunion, anschl. Agape |
| So.,11.05.: | Muttertag, 10 Uhr, Wortgottesfeier, mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, mit Einzelsegen für Mütter und mütterliche Menschen, Sammlung für den Diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen |
| Fr., 23.05.: | 18:30 Uhr, Sommertheater der Pfarrbühne Guntramsdorf „Urlaub am Meer und mehr" je nach Wetter am Kirchplatz oder im Pfarrsaal, Heurigentische am Kirchenplatz ab 17:30 |
| Sa., 24.05.: | 18:30 Uhr, Sommertheater der Pfarrbühne Guntramsdorf „Urlaub am Meer und mehr" je nach Wetter am Kirchplatz oder im Pfarrsaal, Heurigentische am Kirchenplatz ab 17:30 |
| So., 25.05.: | 10 Uhr, Wortgottesfeier mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, 15:30 Uhr, Sommertheater der Pfarrbühne Guntramsdorf „Urlaub am Meer und mehr" je nach Wetter am Kirchplatz oder im Pfarrsaal, Heurigen Tische am Kirchenplatz ab 14:30 |

**Radwallfahrt nach Heiligenkreuz am 1. Mai 2025**
Start: 10 Uhr / Ende: 18 Uhr, Spirituell gestaltete Stationen
Aufenthalt im Stift (Klostermarkt), ca. 12 – 14 Uhr
Start- und Zielpunkt: Pfarre St. Josef Neu-Guntramsdorf
Dr. Karl Renner-Str. 19, 2353 Guntramsdorf
Strecke 43km über: Mödling (Bhf), Gaaden, Heiligenkreuz, Helenental, Baden (Bhf), Pfaffstätten
**Mehr Infos und Anmeldung unter:**
www.pfarre-neuguntramsdorf.at/aufneuenWegen

**Erstkommunionfeier – Ein Fest des Glaubens und der Gemeinschaft**

Der Monat Mai bringt in unseren Gemeinden ein besonderes Fest mit sich: die Erstkommunion unserer Kinder. Ein freudiger Anlass, der nicht nur für die jungen Christen, sondern für uns alle von Bedeutung ist.

Die Erstkommunion ist ein tiefgehender Moment, in dem unsere Kinder zum ersten Mal die heilige Eucharistie empfangen und so in die volle Gemeinschaft der Kirche eintreten. Es ist eine Einladung, den Glauben bewusst zu leben und Jesus als Wegbegleiter im Herzen zu tragen. Doch dieses Fest spricht nicht nur die Kommunionkinder an – es ist auch für uns Erwachsene eine wertvolle Gelegenheit zur Besinnung.

Wenn wir die leuchtenden Augen und die festliche Stimmung der Kinder erleben, können wir uns fragen: Wie steht es um meinen eigenen Glauben? Bin ich bereit, Christus immer wieder neu in mein Leben aufzunehmen? Die Erstkommunion erinnert uns daran, dass die Eucharistie Quelle unserer christlichen Gemeinschaft ist – ein Zeichen der Liebe und Einheit, das uns stärkt und verbindet.

Wir laden Sie herzlich ein, an der Feier teilzunehmen, die Kinder in ihrem Glaubensweg zu begleiten und selbst neue Kraft und Inspiration daraus zu schöpfen. Lassen wir uns von ihrer Freude anstecken und nehmen wir die Einladung Jesu, am Tisch des Herrn Platz zu nehmen, voller Dankbarkeit an.

Feiern wir gemeinsam – mit offenen Herzen und in tiefer Verbundenheit!

Pfarrer Hudson

## EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN BEIM BEZIRKS-FEUERWEHRTAG

Beim jährlichen Bezirksfeuerwehrtag präsentiert das Bezirksfeuerwehrkommando der Öffentlichkeit sowie den Vertretern der Feuerwehren des Bezirkes den Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht des jeweils vergangenen Jahres. Darüber hinaus werden in diesem Rahmen traditionellerweise auch Ehrungen und Auszeichnungen verliehen.

Beim heurigen Bezirksfeuerwehrtag, der in Gießhübl stattfand, wurden folgende Guntramsdorfer Feuerwehrmitglieder geehrt:

HBM Hansjörg Grossberger erhielt das Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen.

EOBM Georg Kindler erhielt die Verdienstmedaille 2. Klasse in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

ASB Marcus Manz erhielt die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

EHBI Franz Rittenbacher (Mitglied der Betriebsfeuerwehr Axalta) erhielt die Medaille für Dank und Anerkennung für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Für die FF Guntramsdorf nahm Kommandantstellvertreter ABI Michael Schinko eine Urkunde der NÖ Landesregierung für den vorbildlichen Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe 2024 entgegen.

## MEHR ALS 200 JUGENDLICHE IM FEUERWEHRHAUS GUNTRAMSDORF

So wie schon im Vorjahr fand der Wissenstest und das Wissenstest-Spiel der Feuerwehrjugend des Bezirkes Mödling im Feuerwehrhaus Guntramsdorf statt. Sowohl der Wissenstest (für die 12 bis 15 Jährigen) als auch das Wissenstest-Spiel (für die 10 und 11-Jährigen) dienen der Sicherung und dem Nachweis der Ausbildung in der Feuerwehrjugend. 212 Jugendliche aus dem Bezirk mussten dabei umfassendes Wissen in den verschiedensten Bereichen des Feuerwehrwesens wie z. B. Gerätekunde, Kleinlöschgeräte, Dienstgrade, Knotenkunde, Bedienung von Funkgeräten, Kenntnis der Warn- u. Alarmsignale – um nur einiges zu nennen – beweisen.

28 Bewerter aus verschiedenen Feuerwehren sorgten unter der Leitung von Bezirkssachbearbeiter Thomas Zazel (FF Guntramsdorf) für einen reibungslosen Ablauf, während knapp 30 Mitglieder der Feuerwehr Guntramsdorf die Verpflegung der Teilnehmer übernahmen bzw. in die Organisation eingebunden waren.

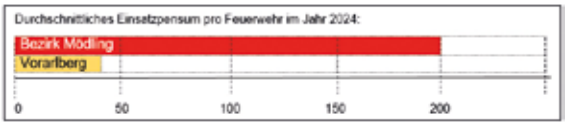
Von der Guntramsdorfer Jugendgruppe konnten Elisa Bruckner, Anna Poschinger, Tobias Schäffl und Victoria Wurstbauer das Bronzene, Clemens Mraz und Sahra Konlechner das Silberne und Isabella Kopp das Goldene Wissenstestabzeichen erreichen.

## MEHR FEUERWEHREINSÄTZE IM BEZIRK MÖDLING ALS IN GANZ VORARLBERG

Mit nur 25 Freiwilligen- und 6 Betriebsfeuerwehren ist der Bezirk Mödling – nach Scheibbs – der kleinste „Feuerwehrbezirk“ Niederösterreichs. Diese 31 Feuerwehren des Bezirkes Mödling verfügen über einen Mannschaftsstand von rund 2.400 Mitgliedern, davon 1750 Aktive. Diese leisteten im vergangenen Jahr 6.115 Einsätze! Doch erst folgender Vergleich macht die enorme Leistung, aber auch die Belastung der Feuerwehrmitglieder in unserem Bezirk deutlich:

So waren im vergangenen Jahr im gesamten Bundesland Vorarlberg 5.642 Feuerwehreinsätze zu verzeichnen – also um knapp 500 w e n i g e r als in unserem kleinen Bezirk! Aber: In Vorarlberg stehen mit 144 Feuerwehren viereinhalbmal so viel, und mit rund 7000 Mitgliedern viermal so viel aktive Mitglieder als in unserem Bezirk zur Verfügung!

Anders gesagt: Statistisch gesehen entfallen auf eine Feuerwehr in Vorarlberg rund 39 Einsätze pro Jahr, während eine Feuerwehr im Bezirk Mödling mit knapp 200 Einsätzen das 5-fache Pensum (!) abzuarbeiten hat!



# Neue Leitung - Casa Guntramsdorf

**Sehr geehrte Leser*innen,**
es ist mir eine besondere Freude, mich Ihnen als neue Heim- und Pflegedienstleitung des Pflegewohnhauses Casa Guntramsdorf vorstellen zu dürfen. Mit mehr als zwanzig Jahren Berufserfahrung im Pflegebereich bringe ich fundiertes Wissen und Engagement in diese verantwortungsvolle Position ein. Zudem bin ich durch meine bisherige Tätigkeit im Qualitätsmanagement von Casa Leben bestens mit den Herausforderungen der Pflege- und Betreuungsthemen vertraut. Die Betreuungsqualität steht für mich an oberster Stelle, denn nur durch kontinuierliche Qualitätssicherung und -verbesserung können wir eine Betreuung gewährleisten, die den individuellen Bedürfnissen unserer Bewohner*innen wirklich gerecht wird.

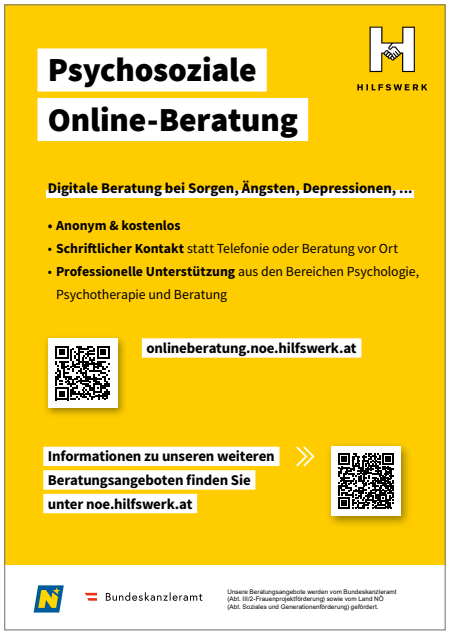
In unserem Haus sollen sich die Menschen nicht nur gut versorgt, sondern auch verstanden und geborgen fühlen. Jeder Mensch hat seine eigene Geschichte und verdient eine würdevolle sowie respektvolle Betreuung, die seine Selbstständigkeit fördert und erhält. Besonders wichtig ist mir auch die Verbindung zur Gemeinde. Das Pflegewohnhaus Casa Guntramsdorf soll ein offenes Haus sein, das fest in der Gemeinschaft verankert ist. Ich möchte den Austausch mit Vereinen, Schulen und anderen Organisationen intensivieren und bei gemeinsamen Projekten mitwirken, die das Gemeinschaftsgefühl stärken und generationenübergreifende Begegnungen ermöglichen.

An dieser Stelle möchte ich auch ein großes Dankeschön an unsere Mitarbeiter*innen aussprechen. Ihr unermüdlicher Einsatz, Ihre Kompetenz und Ihre Herzlichkeit machen die Casa Guntramsdorf zu einem Ort, an dem sich Menschen wohlfühlen können. Gemeinsam mit diesem engagierten Team freue ich mich darauf, die Zukunft des Hauses mitgestalten zu dürfen.

***Marketa Lucassen MSc., Heim und Pflegedienstleitung***

# Hilfswerk NÖ berät nun auch online

**Kostenfrei und anonym: Psychosoziale Online-Beratung ergänzt persönliches und telefonisches Angebot.**




Manchmal fällt es leichter, seine Gedanken, Ängste und Sorgen niederzuschreiben, anstatt sie auszusprechen. Hier setzt das psychosoziale Beratungsangebot an, das jetzt um eine vertrauliche Online-Beratung erweitert wird.

Ob Familie, Partnerschaft, berufliche Fragen, Ängste, Depressionen: Man kann sich mit vielen Themen, die gerade belastend wirken, an die Beratungsstelle wenden. Fachleute aus den Bereichen Psychologie und Familienberatung antworten an Werktagen innerhalb von 48 Stunden und gehen auf die individuellen Fragen und Themen ein. Die Beratung ist absolut vertraulich und läuft über ein webbasiertes datensicheres System: Man muss keinen Namen oder Mailadresse angeben. Der Verlauf ist am jeweiligen Gerät nicht nachvollziehbar.

***Beratungsseite: https://onlineberatung.noe.hilfswerk.at/***

# Leserbrief

Liebe Gemeindebedienstete!
Ich wohne nun seit ca. 30 Jahren in Guntramsdorf und habe/hatte nie viel mit der Gemeinde zu tun. Wenn ja, dann wurde ich stets höflich, zuvorkommend und sehr kompetent beraten bzw. es wurden meine Anliegen stets schnellsten und zu meinem Besten erledigt.
Gerade in dieser besonders herausfordernden Zeit ist es gut zu wissen, dass die Gemeinde zum Wohle der Gesellschaft agiert. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement und Ihre stets freundliche und hilfsbereite Arbeit!
Und nein, das ist keine Selbstverständlichkeit!
Dankeschön!
Liebe Grüße, Angela Vonbank

ERNST WURTH MUSEUMSVEREIN
E W
GUNTRAMSDORF

# Museumsfrühling im Heimatmuseum

**16.5., 18:30 Uhr**
**„Die paradoxe Republik“**
**Lesung von Univ. Prof. DDr. Oliver Rathkolb**
Anlässlich 80 Jahre Kriegsende und Wiedererstehung der Republik

**Eintritt 10 EUR Kartenverkauf zu den Museumsöffnungszeiten und an der Abendkassa**

**17. und 18.5., 14 – 18 Uhr**
**Tage der offenen Tür im Heimatmuseum**

- Sonderschau „100 Jahre Schilling“ (nur dieses Wochenende)
- Museum Ehn (Hauptstraße 59) geöffnet
- Museumscafe (Kaffee, Kuchen, Getränke)
- Ausg’steckt is im Heimatmuseum

**1 Schilling**
(1946-1959)

**1 Schilling**
(1959-2002)

## Notgeld in Guntramsdorf – Als es keine Münzen gab.

**In Krisenzeiten, wie sie im und nach dem 1. Weltkrieg herrschten, wurden mangels gesetzlicher Zahlungsmittel von Ländern, Gemeinden und Unternehmungen Notgeld ausgegeben. Da der Materialwert der kursierenden Münzen höher war als ihr Nominalwert, verschwanden diese aus dem Umlauf.**

Mit Vollzugsanweisung des Deutschösterreichischen Staatsamtes für Finanzen wurde Ende 1918 die Ausgabe von Notgeld geregelt. Für die Umlaufdauer (meist 3 Monate) musste die ausgebende Stelle bei einer Bank ein Barguthaben oder Wertpapiere in Höhe des Umlaufbetrages hinterlegen. Weiters war ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich. Die immense Inflation und die Nichteinlösung vieler Notgeldscheine bescherte den Gemeinden beachtliche Einnahmen.

Für den ständig wachsenden Sammlermarkt wurden eigene, künstlerisch gestaltete Notgeldscheine (so auch auf Leder, Sperrholz und Metallfolien) ausgegeben.

In Guntramsdorf genehmigte der Gemeinderat unter Bürgermeister Lorenz am 1. Juli 1920 den vom Obmann des Finanzausschusses Paul Stepanek vorgelegten Antrag zur Ausgabe von Notgeld.
Zur Behebung der Kleingeldnot wurden Guntramsdorfer Kassenscheine (20, 30 und 50 Heller) zum Nominalbetrag von 32.000,00 Kronen ausgegeben. Ab 28. August 1920 erteilte das Finanzministerium keine weiteren Bewilligungen für Notgeldausgabe. In der Gemeinderatssitzung am 31. Jänner 1921 berichtete GR Stepanek, dass mit einer Firma über die Übernahme der Restauflage des Notgeldes verhandelt werde.

Sollten die Verhandlungen nicht zufrieden ausfallen, werde man den letzten Einlösetermin mit 30. Juni 1921 festsetzen. Am 30. Juni 1921 musste auf Weisung der BH Mödling an alle Gemeinden das restliche Notgeld eingezogen werden. Es wurden aber gewiss nicht alle Scheine eingelöst. Sie verschwanden in Sammleralben.

# Filmclub Guntramsdorf

**Filmclub glänzt bei Landesmeisterschaft**

Mit großem Stolz blickt der Film- und Video-Club Guntramsdorf auf die VÖFA Filmlandesmeisterschaft 2025 in Horn zurück, die vom 5.bis 6. April stattfand. Unsere Mitglieder konnten sich gegen ein starkes Teilnehmerfeld durchsetzen und mit ihren Filmbeiträgen herausragende Erfolge erzielen.

Besonders stolz sind wir auf **Erich Lebrecht und Karl Kovalcik**, die mit ihrem Dokumentarfilm „Dracula Backstage Lockenhaus“ gleich dreifach ausgezeichnet wurden:

- Goldmedaille der Filmlandesmeisterschaft
- Sonderpreis als „bemerkenswerter Dokumentarfilm“
- Qualifikation für die VÖFA Staatsmeisterschaft 2025 in St. Valentin

Die Preise wurden durch die Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais und Erwin Luser, Obmann des Film- und Videoclubs Horn, überreicht (siehe Bild).

Ebenfalls beeindruckend waren die Leistungen von **Winfried Krumböck**, der mit seinen Filmen „Graz“ und „Die Blockheide“ jeweils eine Bronzemedaille erhielt.

Die herausragenden Ergebnisse zeigen, dass der im Filmclub Guntramsdorf gepflegte Erfahrungsaustausch und die Wissensvermittlung rund um Filmproduktion und Videogestaltung nachhaltig wirken. Die kontinuierliche Arbeit im Club ermöglicht es unseren Mitgliedern, ihr Handwerk zu verfeinern und sich auf hohem Niveau zu präsentieren.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Guntramsdorf, die dem Club seit vielen Jahren den notwendigen Rahmen und Unterstützung bietet. Ohne diese Förderung wären solche Erfolge nicht möglich.

BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**
ANPASSUNG ALLER KONTAKTLINSEN · GROSSE AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-, UND HERRENSONNENBRILLEN · BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE
VARILUX
Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383
Bezahlte Anzeige

## Einladung zum Filmabend:

**Flusskreuzfahrt auf der Rhone und Saône**

Entdecken Sie die Schönheit Südfrankreichs auf einer Flusskreuzfahrt. Besuchen Sie historische Städte wie Lyon, Avignon und Arles und genießen Sie die malerischen Landschaften entlang der Rhone und Saône.

**Do., 8.5., 19 Uhr,** Clublokal Filmclub Gtdf., Schulgasse 2A, Freier Eintritt – um eine Spende wird gebeten!

Die Staatsmeisterschaft kann kommen: Wir freuen uns bereits auf die kommende VÖFA Staatsmeisterschaft in St. Valentin (28.–31. Mai), bei der unser preisgekröntes Team erneut sein Können unter Beweis stellen wird.

WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!
Vaillant BAXI Saunier Duval
*NUR € 96,-

Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!
GASTHERMENWARTUNG-AKTION!
Mit diesem Gutschein nur € 96,- statt € 120,-
Hotline: 01/699 25 24
*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.
UHRMANN
Industriestrasse 41
2353 Guntramsdorf
Der Fachmann in Ihrer Nähe!
Bezahlte Anzeige

JETZT MIT
-20% MONTAGEBONUS

MEIN NEUES TOR?
Von MEWALD mit Profi-Montage!
ALL INCLUSIVE
Persönliche Fach-Beratung, Gratis Ausmess-Service & Profi-Einbau zum Fixpreis - und Ihr Tor passt!
SICHER & WETTERFEST
Tore aus Aluminium: die sichere Lösung für Ihr Eigenheim
Mehr erfahren:
Mewald TORE+SERVICE
Industriestr. 2
2486 Pottendorf
02623 72 225-112
verkauf@mewald.at
Bezahlte Anzeige

**Interessantes und Wissenswertes von OAR Johann Bellositz**

## 75. Todestag von Eulalia Emma „Lila“ Gruner!

Am 8. März 1950 starb in Wien-Alsergrund Eulalia Emma Lydia Gruner, „Lila“.
Sie wurde am Zentralfriedhof begraben. Lila Gruner wurde am 13. April 1870 in Guntramsdorf geboren. (Leider kann im Taufbuch der Pfarre St. Jakobus von 1870 die damalige Hausnummer nicht entziffert werden, ebenso nicht der Vorname der Mutter)
Höchstwahrscheinlich hieß die Mutter Eulalia Emma Jablonski, der Vater war Josef Freiherr Jablonski del Monte Bereco, geboren 1806 in Radkersburg, gestorben 1876 in Graz. Er war Österreichischer Feldzeugmeister, Infanterie-Regiment 54, Ritter des Militär Maria Theresien-Ordens (Teilweise stationiert in der ehemaligen „Alten Kaserne“, Hauptstraße 16).
Lila Gruner malte Landschaften und Bilder im Stil des „Postimpressionismus“ (1880-1905. Vertreter waren u.a. Paul Cézanne, Paul Gauguin und Vincent van Gogh) Merkmale dieser Malerei waren leuchtende Farben und flimmerndes Licht. Ein bekanntes Mappenwerk von Lila Gruner waren die „Beethovenhäuser“ (12 Radierungen). Sie besuchte von 1892 bis 1896 die Wiener Kunstgewerbeschule (Rudolf Ribarz, österreichischer Landschaftsmaler, 1848-1904), von 1902 bis 1904 war sie Schülerin von Adolf Hölzl (1853 bis 1934, deutscher Maler) in einer Künstlerkolonie in Dachau.
Lila Gruner übersiedelte 1914 nach Tscherms in Südtirol, später nach Meran.

## Jungpflanzenmarkt

**Biozertifizierte Gemüsegärnterei - Ökogarten**

**3.5., Jungpflanzenmarkt, 9-15 Uhr**
Jungpflanzen für Ihren Gemüsegarten in Bio-Qualität, Stauden und Sommerblumen, Sortenvielfalt und Raritäten, fachkundliche Beratung, entspannte Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, Erfrischungen und Snacks

**Öffnungszeiten Hofladen:**
Montag und Mittwoch: 9-14 Uhr, Freitag 9-17 Uhr, Samstag: 9-13 Uhr , (31.05 geschlossen)
Ökogarten, Guntramsdorfer Str. 16, 2340 Mödling, 0676/88 044 235

**auserlesenes Kinder-Eck**

## Wenn die Sonne scheint...

Die steigenden Temperaturen lassen auch die Vorfreude auf das bevorstehende Bundes-Pfingstlager in Traiskirchen größer werden. Gleichzeitig erinnern uns die Sonnenstrahlen an unser nächstes Zeltlagerabenteuer in den Sommerferien. Dieses Zeltlager bieten wir gemeinsam mit den Kinderfreunden Traiskirchen an. Wir fahren von 19. Juli bis 26. Juli nach Döbriach, wo wir in einem wunderschönen Camp mit eigenem Strandbad, am Millstättersee gelegen, riesigen Wiesen und mitten in der Natur ohne Autos und Abgase den Sommer in vollen Zügen genießen und uns austoben können. Die Kinder werden in die Programmgestaltung eingebunden und dürfen viele Angebote von kreativem Gestalten und Bewegungsspielen über spannende Outdooraktivitäten wie Lagerfeuer bis hin zu vielem mehr erleben. Ein echtes Abenteuer eben!

**Bundespfingstlager**
**Wann: Von 19. bis 26. Juli 2025**
**Preis: 290,- Euro**

**Tipp:** Voraussetzungen für den Ferienzuschuss der Gemeinde prüfen – Infos über die Homepage oder im Bürgerservice.

**Im Preis enthalten sind:** An- und Abreise, Vollpension, Übernachten im Zelt (Zelte werden zur Verfügung gestellt), rund um die Uhr Betreuung durch erfahrene Ferienbetreuer*innen, Programmgestaltung.

**Interesse?** Dann melde dich bei uns: guntramsdorf@kinderfreunde.at oder hole dir die Infos bei unseren Veranstaltungen.

**Auflösung auf Seite 39**

# Stelzentage

**Die beliebten Stelzentage des Siedlervereines „Unter'm Eichkogel" werden heuer von Samstag, 24. Mai (17-24 Uhr) bis Sonntag, 25. Mai (11-15 Uhr), in der Siedlerhalle bei jedem Wetter stattfinden.**

Neben knusprig gebratenen Schweinestelzen stehen auch Schnitzerl, hausgemachte Erdäpfelpuffer, der berühmte „Sautrog" und viele andere Köstlichkeiten auf der Speisekarte.
Süßes darf natürlich auch nicht fehlen, darum runden etliche Nachspeisen wie die „Siedlertorte" das kulinarische Angebot ab.
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch - am Samstag sorgt der beliebte „Fredi W." für den musikalischen Rahmen.
Das Team des Siedlerverein

# NÖs Senioren

**Urlaubsfahrt für 3 Tage nach „Freistadt - Krumau – Budweis"**
**Mi., 14. bis Fr., 16.5.**

1.Tag: Anreise & Stadtführung in Freistadt – Nächtigung
2.Tag: Krumau-Stadtführung - Mittagessen – Moldaustausee-Schifffahrt – Rückfahrt nach Freistadt
3.Tag: Budweis – Besichtigung der Brauerei – Stadtführung - Heimreise nach Guntramsdorf

- Busfahrt inklusive Ausflüge,
- 2 x Nächtigung im Hotel Goldener Hirsch in Freistadt,
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet,
- 2 x Abendessen (3-Gang-Wahlmenü) mit Salatbuffet,
- Ortstaxe, Stadtführung in Freistadt,
- Stadtführung in Krumau
- Örtliche Reiseleitung in Cesky Krumlov bis Lipnosee,
- Mittagessen (3-Gang-Menü) in Krumau,
- Schifffahrt am Moldaustausee,
- Führung Brauerei Budweis inkl. Verkostung,
- Mittagessen (3-Gang-Menü) in Budweis,
- Stadtführung in Budweis,

**Preis** pro Person im Doppelzimmer: € 540
Einzelzimmerzuschlag: € 50, Reiseversicherung: € 46
**Abfahrt:** Guntramsdorf Post 8:30 Uhr | Hst. Neudorferstr. 8:35 Uhr | Hst. Novy-G./Bucheng. 8:40 Uhr | Hst. Dr. Th. Körner-Platz 8:45 Uhr | Hst. Ozeanstraße 8:50 Uhr
**Anmeldung** bis 5.5. bei: Maria Pollinger: 0664 1513981, Hans Joachim Schmid: 0664 5133742

### Unsere nächsten Aktivitäten

Mi 4.6. Vatertagsjause, 14 Uhr Musikheim
Do 26.6. Perlmuttmanufaktur Felling, Hardegg
Do 24.7. Jakobitage
Walken: Wir treffen uns ab Juni, jede Woche Mittwoch, 10 Uhr, am Parkplatz beim Richardhof. Es ist keine sportliche Herausforderung, sondern eine kurzweilige Unterhaltung mit ein wenig Bewegung für ca. eine Stunde. Keine Anmeldung nötig! Allfällige Fragen bitte an Josef Bernhard: 0650 3951065
Wir freuen uns, Sie bei unseren gemeinsamen Unternehmungen begrüßen zu dürfen.

***Das Team der NÖs Senioren Guntramsdorf***
***Maria Pollinger, MA, Obfrau***

ERNST WURTH MUSEUMSVEREIN
EW
GUNTRAMSDORF

**Auch heuer fand der Ostermarkt im Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth statt. Sepp Koppensteiner organisierte die traditionelle Veranstaltung in den Räumen des Museums.**

# Pensionistenverband

**Im März fand die Generalversammlung des PVÖ-Guntramsdorf statt, bei der der Ausschuss sowie der Vorsitzende erneut gewählt wurden.**

Wir möchten darüber berichten, dass die Wahl erfolgreich verlaufen ist und das Vertrauen in die bisherigen Verantwortlichen gestärkt wurde.

Besonders erfreulich war die Anwesenheit unserer Ehrengäste: Bürgermeister Robert Weber, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner und der Bezirksvorsitzende Mainhard Kronister. Ihre Teilnahme hat der Versammlung einen besonderen Rahmen verliehen und ist ein Ausdruck für unser Engagement und Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde.

Wir danken allen Mitgliedern für ihr Kommen und freuen uns schon auf die nächsten zwei Jahre mit euch.

Wieder gewählt wurden: Vorsitzender: Heyderer Gerald, Stv.: Botjan Doris, Kassier: Müllner Gabriela, Stv.: Konir Karl, Schriftführer: Jaros Michaela, Stv: Konir Helga

## Wir waren wieder unterwegs

Unser Ausflug im März führte uns nach Wien, wo wir die Madame Tussauds Ausstellung besuchten und anschließend den Prater erkundeten.

Die Ausstellung war äußerst interessant und wir hatten die Gelegenheit, zahlreiche Prominente aus Politik, Musik und Film zu „treffen“.

Den Abschluss unseres Ausfluges verbrachten wir bei einem gemütlichen Heurigen, wo wir den Tag entspannt ausklingen ließen.

***Gerald Heyderer, Obmann PVÖ-Guntramsdorf***

Bezahlte Anzeige

# Tennis-Sommercamps

Die Sandplätze unseres Tennisvereines sind in hervorragendem Zustand und bereit für spannende Matches. Die Saison wurde am 25. April mit einer kleinen Feier eröffnet. Ab 7. Mai starten unsere Frühjahrsmeisterschaften, wir laden Sie herzlich ein, uns als Zuschauer zu unterstützen.

**Schnuppermonats-Aktion!**
Auch heuer bieten wir allen Interessierten unsere Schnupper-Monats-Aktion an: Erwachsene, die bisher noch nie Mitglied im Guntramsdorfer Tennisverein waren, haben die Möglichkeit, ab Saisoneröffnung einen Monat lang um 30 Euro bei uns zu spielen. Sie können je nach Platzverfügbarkeit und im Rahmen einer normalen Nutzung spielen, so oft sie wollen. Auf Wunsch sind wir auch gerne bei der Spielpartnervermittlung behilflich. Falls die Interessenten sich innerhalb des Schnuppermonates entscheiden, Mitglied zu werden, reduzieren wir den Mitgliedsbeitrag 2025 um diese 30 Euro.
***Anmeldung zum Schnuppermonat bitte bis spätestens 31. Mai unter gtv@gtv-guntramsdorf.at oder in der Kantine am Tennisplatz – Anton Wildgans-Weg 1.***

Auf Dein Kommen freut sich das Trainerteam des GTV Guntramsdorf!

**Sommercamps 2025 –**
**All inclusive Kindertenniskurse**
Für die bessere Planung ihres Sommerurlaubes finden Sie hier vorab unsere Termine für die beliebten Sommercamps jeweils von 8 bis 16 Uhr:

**1.Camp: 30.06. bis 04.07.2025**
**2.Camp: 07.07. bis 11.07.2025**
**3.Camp: 14.07. bis 18.07.2025**
**4.Camp: 21.07. bis 25.07.2025**
**5.Camp: 04.08. bis 08.08.2025**
**6.Camp: 18.08. bis 22.08.2025**

Die Platzreservierung erfolgt durch die Einzahlung des Camps mittels Online Banking. (GTV Jugendkonto: IBAN AT67 3225 0081 0000 0281)
Es wird ersucht, die Einzahlung spätestens für die
1. und 2. Woche bis 27.06.2025
3. und 4. Woche bis 11.07.2025
5. und 6. Woche bis 01.08.2025 durchzuführen.

Die Camps finden bei jedem Wetter und ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Kindern statt. Maximale Teilnehmerzahl pro Woche 25 Kinder.

Inkludierte Leistungen sind das Kindertraining mit Tennistrainer, Mittagessen, Getränke, Snacks, Ganztagesbetreuung und Leihschläger. Weiters gibt es ein Abschlussturnier und natürlich eine Siegerehrung mit Preisen.

**Kostenbeitrag pro Kind:**
für Klubmitglieder: Euro 170,- | für Nichtmitglieder: Euro 190,-

**Anmeldung**: gtv@gtv-guntramsdorf.at oder ab Saisonbeginn (ca. Anfang Mai) persönlich im Klubhaus des Guntramsdorfer Tennisvereines, (Anton Wildgans-Weg 1).

Für Fragen bezüglich des Trainings oder der Einteilung steht Ihnen gerne unser Jugendreferent, Herwig Giermair, Tel.: 0664 / 85 699 61, zur Verfügung.

POLSTER GmbH
GAS WASSER HEIZUNG
Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840,
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at
Bezahlte Anzeige

# Tischtennis-Neuigkeiten

**Ein Punkt zum Bundesliga-Abschluss. Mit einem Remis und einer Niederlage geht die Bundesliga-Saison für BENEFITA Guntramsdorf zu Ende.**

In Mauthausen holten die Weinortler noch ein 3:3-Unentschieden - zweimal Dominik Habesohn und einmal Marius Mandl sorgten für die Punkte - in der letzten Runde in Tulln war die Luft komplett draußen und es setzte eine 0:4-Schlappe. Damit beendet Guntramsdorf die 1. Bundesliga auf dem achten und drittletzten Platz. Der Klassenerhalt ist damit gelungen, mehr aber nicht. Vorstands-Vorsitzender Christoph Lehner: „Die ganze Saison war ziemlich verkorkst. Obwohl wir einen Vier-Mann-Kader haben, mussten immer wieder weitere Ersatzspieler eingesetzt werden, die einfach zu schwach für die Bundesliga sind. Aber das Minimalziel haben wir geschafft und arbeiten jetzt bereits daran, dass es nächste Saison besser läuft!“
Vor allem am Doppel muss hier gearbeitet werden. Der TTC hat von 18 Partien im Doppel nur eine einzige gewonnen und ist damit das schlechteste Doppel der Liga.

Foto: Im Doppel setzte es erneut zwei Niederlagen für Guntramsdorf, der Klassenerhalt in der 1. Bundesliga wurde dennoch geschafft.

**Neues Gesicht am obersten Stockerl.**
Im Nachwuchs läuft es für die Guntramsdorfer Akademie-Kids „WIr Guntis“ dagegen weiter wie am Schnürchen. Bei der NÖ-Nachwuchsliga in Wolkersdorf eroberte erstmals unsere Anna Aigner einen ersten Platz, Matthias Moser jubelte ebenfalls über Gold, sein Bruder Jakob freute sich über Bronze.

Bild: Jakob Moser, Lena Scharf, Anna Aigner, Oliver Wojtkowiak, Matthias Moser und Fabian Scharf (von links).

PUCHER Elektrotechnik STROM.AT
Sie suchen einen Elektriker in ihrer Nähe?
Egal ob Haus, Wohnung, Gewerbe oder Hausverwaltung.
Wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Arten von Elektroinstallationen, egal ob innen oder außen.
0676 3604926
office@pucherstrom.at
www.pucherstrom.at
Alecsander Pucher
Matzgasse 17
2353 Guntramsdorf
Bezahlte Anzeige

## Fussball in Guntramsdorf
# ASK AM BALL
## www.ASK-Eichkogel.at

**Text: Andreas Schilder**

Getränke und beste Unterhaltung ist natürlich gesorgt.
Seid dabei und erlebt das Guntramsdorfer Ur-Derby live!

**Girl-Power!**
Ab sofort gibt es bei uns auch ein Mädchenteam – für alle fußballbegeisterten Mädchen ab 5 Jahren. Das Training leitet Coach Mike Schmiedberger mit voller Leidenschaft und Teamgeist!

**Guntramsdorfer Urderby – ASK Eichkogel vs. 1. SVg. Guntramsdorf**
Am 24. Mai ist es wieder soweit: um 15 Uhr und 17 Uhr treffen der ASK Eichkogel und die 1. SVg. Guntramsdorf im legendären Derby aufeinander.

Wer ist die Nummer 1 in Guntramsdorf? Diese Frage beschäftigt Generationen – jetzt gibt es die Antwort auf dem Platz! Freut euch auf Emotionen pur, packende Zweikämpfe und eine großartige Atmosphäre. Für Spannung, gutes Essen, ausreichend

**Meisterschaftsspiele Mai 2025**

| | |
|---|---|
| Sa, 10.05., Res 14:30 KM 16:30 | ASK Eichkogel: Götzendorf |
| Sa, 24.05., Res 15:00 KM 17:00 | ASK Eichkogel: Guntramsdorf |
| Sa, 07.06., Res 15:30 KM 17:30 | ASK Eichkogel: Göttlesbrunn |

**Herzlichen Dank**
Besonderer Dank gilt wie immer unseren Sponsoren und Unterstützern.

**Matchball- & Matchuhrspende von Elektro Robert Strauß, übergeben durch Wilhelm Schmid. Matchballspende von Johanna Geurtz.**

# Judo-Gürtelprüfung

**Am 11. April kam für die jüngsten Guntramsdorfer Judokas der große Tag.**
Kurz vor den Osterferien durften sie vor ihren Eltern, Verwandten und der Fangemeinde ihr Können unter Beweis stellen. Bei der offiziellen Gürtelprüfung wurde das erlernte Wissen auf die Probe gestellt.

Neben der obligatorischen Fallschule, bei der die Nachwuchs-Judokas das sichere Fallen beherrschen mussten, wurden auch mehrere Würfe und Festhaltetechniken sowie Theoriefragen abgeprüft.
Am Ende des Nachmittages haben alle angetretenen Kinder die Prüfung bestanden und dürfen nun den Gelb-Weißen Gürtel tragen.

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Neugierig beobachteten die Gelb-Weiß-Gürtelträger die Blaugurt-Prüfungen, wo sie einen Ausblick auf die kommenden Jahre erhielten. Auch diese wurde mit Bravour bestanden.
Wir gratulieren allen zu ihren neuen Gürtelgraden!

**1. Wiener Schülerliga**
Ende März waren die Sporthaie bei der 1. Wiener Schülerliga im Einsatz: wieder konnten die Judokas Sebastian und Laurin Jacot mit ihren Kämpfen wertvolle Punkte für die Gesamtwertung erstreiten.
Damit liegt die Mannschaft der Sporthaie weiterhin auf dem ausgezeichneten zweiten Gesamtrang.

## Fussball in Guntramsdorf
# 1.SVg AM BALL
**www.svg-guntramsdorf.at**

**Text: Oskar Huber**

**Aktuelles aus der Kampfmannschaft** Nach einem guten Start in die Meisterschaft gegen Götzendorf (2:1 Sieg) konnte man den Schwung nur bedingt mitnehmen. Nach einer recht guten ersten Heimpartie (2:3 Niederlage gegen den Tabellendritten Perchtoldsdorf) folgen Niederlagen gegen Wolfsthal (0:4) und Kaltenleutgeben (0:2). Dennoch wollen wir uns nicht geschlagen geben und möchten die kommenden Runden wieder voll punkten.

**Unsere Spiele im Mai:**

| | |
|---|---|
| Fr., 02.05., 19:30 Uhr | Guntramsdorf – Berg |
| Sa., 10.05., 16:30 Uhr | Kleinneusiedl – Guntramsdorf |
| Sa., 17.05., 16:30 Uhr | Guntramsdorf – Höflein |
| Sa., 24.05., 17:00 Uhr | Eichkogel – Guntramsdorf |
| Fr., 30.05., 19:30 Uhr | Guntramsdorf - Breitenfurt |

**Aktuelles aus der Reserve** Nach gutem Start gegen Götzendorf mussten wir uns gegen Perchtoldsdorf und Wolfsthal geschlagen geben. Gegen den Tabellenletzten Kaltenleutgeben fuhr man nach kurzer Durststrecke wieder einen vollen Erfolg ein. Wir hoffen, dass es weiter bergauf geht und wir oben dranbleiben.

**Unsere Spiele im Mai:**

| | |
|---|---|
| Fr., 02.05., 17:30 Uhr | Guntramsdorf – Berg |
| Sa., 10.05., 14:30 Uhr | Kleinneusiedl – Guntramsdorf |
| Sa., 17.05., 14:30 Uhr | Guntramsdorf – Höflein |
| Sa., 24.05., 15:00 Uhr | Eichkogel – Guntramsdorf |
| Fr., 30.05., 17:30 Uhr | Guntramsdorf - Breitenfurt |

**Aktuelles aus dem Nachwuchs**
Unser Nachwuchs konnte gut ins Frühjahr starten: die ersten Spiele verliefen planmäßig und auch die wegen Schlechtwetters nachgetragenen Spiele sind bereits Geschichte.
Unsere U15 geht mit 2 Siegen in die Osterpause und fiebert den Spitzenspielen gegen Brunn und Perchtoldsdorf entgegen. Die U14 holte gegen Wienerwald den ersten Punkt im MPO. Unsere U13 ist noch ohne Punktverlust und lacht im MPO von der Spitze. U12 und U11 mischen nach gutem Start oben mit, U10 und U09 können ebenfalls tolle Spiele und Tore verbuchen. Die U08 und U07 blicken auf spannnende Turniere zurück. Nach der Osterpause geht es mit Volldampf weiter!

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

## Guntramsdorf blüht auf

Schuch-Bernard Mattheo
Guti Letícia
Demuth Silas
Gubić Jakob
Daniel Elias
Wimmer Emma
Blümel Luisa
Mitić Mihajlo
Trenk Julian
Weissenberger Leo
Böhm Alice
Aksoy Alya

## Verstorbene

Toth Erika, led. Trnka, geb. 1938
Dr. phil. Cyffer Norbert, geb. 1943
Wegerer Heinrich, geb. 1948
Rascher Augustine, led. Hofmann, geb. 1934
Grohs Franz, geb. 1951
Zagler Peter, geb.1940
Jelleschitz Maria, led. Brünner, geb. 1931
Szelesy Christa, led. Pfeifer, geb. 1956

## Danksagung

Vielen herzlichen Dank an Dr. Clemens Weber für die Betreuung unserer Mutter Jelleschitz Maria.
Martina Jelleschitz

## Heinrich Wegerer gestorben!

Herr Heinrich Wegerer ist am 19.3.2025 im 78. Lebensjahr verstorben. Er war von 1980 - 1985 als Gemeinderat tätig. Die Marktgemeinde Guntramsdorf wird Herrn Heinrich Wegerer ein ehrendes Andenken bewahren.

## Guntramsdorf gratuliert den Geburtstagskindern

**Den 94. Geburtstag feierte**
Wierszin Irena

**Den 91. Geburtstag feierten**
Kluger Dipl.-Ing. Reinhard
Wagner Erich

**Den 85. Geburtstag feierten**
Kerschbaum Ing. Herbert
Müller Christel
Naber Friedrich
Samaha Santhe Monika
Scharf Margarete

**Den 80. Geburtstag feierten**
Der Sakarian DI Eva
Jörger Brigitte
Kunes Josef
Machata Harald
Schneider Marianne

**Den 75. Geburtstag feierten**
Czajkowski Grzegorz
Hanbauer Dr. med. univ. Rudolf
Hofer Christine
Huber Marie-Therese
Jansenberger Ewald
Olbrich Gabriele
Six Otmar
Urbanek-Tomasini Maria

**Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten**
Gilitzer Helene und Otto

**Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten**
Schneider Marianne und Helmut
Kerschbaum Gerlinde und Ing. Herbert
Neubig Monika und Georg
Soretz Elfriede und Karl

Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf

Sie denken daran Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw. Ihre Wohnung zu verkaufen?
Gerne stehe ich Ihnen für eine seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung!
Peter Guttmann +43 699/121 09 303
pguttmann@remax.net
www.remax.at
RE/MAX Mödling
Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG

Bezahlte Anzeige

**Auflösung von Seite 31**

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|---|---|---|---|
| gelb | rot | blau | rot | lila |

100. Geburtstag von Maria Becker

95. Geburtstag von
Franz Nussbaumer

Diamantene Hochzeit von
Marianne und Helmut Schneider

## APOTHEKENNOTDIENST – MAI

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Di 29.04. 9 C | Mi 30.04. 10 D | Do 01.05. 11 | Fr 02.05. 1 | Sa 03.05. 2 | So 04.05. 3 A | Mo 05.05. 4 C | Di 06.05. 5 D | Mi 07.05. 6 | Do 08.05. 7 |
| Fr 09.05. 8 | Sa 10.05. 9 A | So 11.05. 10 B | Mo 12.05. 11 D | Di 13.05. 1 | Mi 14.05. 2 | Do 15.05. 3 | Fr 16.05. 4 A | Sa 17.05. 5 B | So 18.05. 6 C |
| Mo 19.05. 7 | Di 20.05. 8 | Mi 21.05. 9 | Do 22.05. 10 A | Fr 23.05. 11 B | Sa 24.05. 1 C | So 25.05. 2 D | Mo 26.05. 3 | Di 27.05. 4 | Mi 28.05. 5 A |
| Do 29.05. 6 B | Fr 30.05. 7 C | Sa 31.05. 8 D | So 01.06. 9 | Mo 02.06. 10 | | | | | |

Österreichischen Apothekerkammer:
www.apothekerkammer.at

**Bezirk Mödling**

| | |
|---|---|
| 1 | 1. Apotheke „Zur Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751<br>2. Amandus-Apotheke, 2331 Vösendorf, Ortsstr. 101-103, Tel: 01/699 13 88 |
| 2 | 1. Georg-Apotheke, 2340 Mödling, Badstr. 49, Tel: 02236/24 139<br>2. Apotheke „Zum heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95 |
| 3 | 1. Apotheke zum Eichkogel, 2353 Guntramsdorf, Veltlinerstr. 4-6, Tel: 02236/50 66 00<br>2. Bären-Apotheke, 2344 Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80 |
| 4 | 1. Drei Löwen Apotheke, 2345 Brunn am Gebirge, Wiener Str. 98, Tel: 02236/31 24 45<br>2. Team Santé Apotheke Wieneu, Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/660426 |
| 5 | 1. Feld-Apotheke, 2362 Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/71 01 71<br>2. Quellen-Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstr. 67, Tel: 02238/712 28<br>3. Südstadt-Apotheke, 2344 Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 1/5, Tel: 02236/42 489 |
| 6 | 1. Apotheke Gießhübl, 2372 Gießhübl, Perlhofgasse 2/EG/Top 2, Tel: 02236/205660<br>2. Marien-Apotheke, 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204<br>3. Wienerwald Apotheke, 2384 Breitenfurt, Hauptstr. 151-153, Tel: 02239/31 21 |
| 7 | 1. Apotheke „Zum Heiligen Jakob“, 2353 Guntramsdorf, Hauptstr. 18a, Tel: 02236/53 472<br>2. Apotheke „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“, 2371 Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258<br>3. Kaufpark Vösendorf Apotheke, Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84 |
| 8 | 1. Salvator-Apotheke, 2340 Mödling, Wienerstr. 2, Tel: 02236/22 126<br>2. City Süd Apotheke, 2334 Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86 |
| 9 | 1. Apotheke im Kräutergarten, 2380 Perchtoldsdorf, Plättenstr. 7-9, Tel: 01/867 12 34<br>2. Central-Apotheke, 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 2, T. 02236/44 121 |
| 10 | 1. Alte Stadtapotheke „Zum Heiligen Othmar“, Mödling, Kaiserin Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243<br>2. Marien-Apotheke, 2380 Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63 |
| 11 | 1. Apotheke Roth am Freiheitsplatz, 2340 Mödling, Freiheitspl. 6, Tel: 02236/24 290<br>2. SCS-Apotheke,Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, SCS Galerie 310/Top 262, Tel: 01/699 98 97 |

**Bezirk Baden**

| | |
|---|---|
| A | 1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125<br>2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627<br>3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581 |
| B | 1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147<br>2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359<br>3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202 |
| C | 1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538<br>2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406<br>3. Trumau Apotheke, Trumau, Dr. Karl Renner Platz 1, Tel: 02253-21627 |
| D | 1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110<br>2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285 |

## WOCHENENDDIENST – MAI

**Praktische Ärzte* Dienstbeginn: 8 Uhr – Dienstende: 14 Uhr**

| | |
|---|---|
| 01. | Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel: 0660-3470374 |
| 03./10./17./24./31. | Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669 |
| 18. | Dr. Peter Gurresch, Mödling, Tel: 0699-11339462 |

**Zahnärzte Dienstbeginn: 9 Uhr – Dienstende: 13 Uhr**

| | |
|---|---|
| 01. | Dr. Dagmara Pachel-Tettinger, Perchtoldsdorf, Tel: 01-8906068 |
| 03./04. | Dr. Maximilian Oedendorfer, Kottingbrunn, Tel: 02252-76997 |
| 10./11. | Dr. Nicole Steiner, Gumpoldskichen, Tel: 02252-62353 |
| 17./18. | Dr. Iris Effenberger-Spreitzer, Mödling, Tel: 02236-42765 |
| 24./25. | Dr. Barbara Emilie Schmid-Renner, Heiligenkreuz, Tel: 02258-8580 |
| 29. | Dr. Marta Birck, Schwechat, Tel: 01-7071924 |
| 31. | Dr. Jürgen Puth, Traiskirchen, Tel: 02252-745869 |

# BÜRGER-SERVICE

www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

**NOTRUFNUMMERN**
122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung

**Rathaus**
Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

**Parteienverkehr im Rathaus:**
Mo., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Di., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Mi., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Do., 7 - 12 Uhr u. 13 - 19 Uhr (langer Amtstag)
Fr.: 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 13 Uhr)

LANGER AMTSTAG
**Bürgerservice:** jeden Donnerstag, 13-19 Uhr
**Bauamt:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
**Sozialreferat:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
**Wohnungssprechstunde (Neue Heimat):** jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr
**Bürgermeister:** donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr, Mo. und Do., 9-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

BILDUNGSEINRICHTUNGEN:
**Volksschule I,** Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144
**Volksschule II,** Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15
**Neue Mittelschule,**
Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150
**BORG Guntramsdorf,**
Friedhofstr. 36, Tel.: 502001
**Musikschule**
Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161
**Kindergarten I,**
Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144
**Kindergarten II,**
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel: 318 103
**Kindergarten III,**
Veltlinerstraße 2, Tel: 52596
**Kindergarten IV,**
Rohrgasse 6, Tel.: 318 145
**Kindergarten V,**
Taborgasse 1, Tel.: 506159
**Krabbelstube,**
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 47350-13

UMWELTBERATUNG
Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM
An der Schwechat 6

| | | |
|---|---|---|
| Mo | 7 - 12:30 | Uhr, 17 - 19 Uhr |
| Mi, Fr | 7 - 12:30 | Uhr |
| Do | 17 - 19 | Uhr (April - Oktober) |
| Sa | 8 - 12:30 | Uhr |

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG
in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

| | |
|---|---|
| 9 - 9:50 Uhr | Druckfabrik (Mühlgasse 1) |
| 10 - 10:50 Uhr | Dr. Theodor Körner-Platz |
| 11 - 11:30 Uhr | Wohnhausanlage Eichkogelstr. |
| 11:40 - 12 Uhr | Bauhof, Taborgasse 12 |

GEMEINDEÄRZTIN
**Dr. Sabine Muck,** Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

ALLGEMEINMEDIZIN
**Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger**
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076
**Dr. med. univ. Sabine Herndl,**
Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819
**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,**
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013
**Dr. Susanne Meyer*,**
Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714
**Dr. Sabine Wagner,**
Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304
**Dr. Clemens Weber,**
Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

AUGENHEILKUNDE
**Dr. med. Reza Fazeli*,**
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

GEFÄSSCHIRURGIE
**Dr. med. Michael Mellek*,**
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE
**Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill***
Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192

DERMATOLOGIE
**OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara*,**
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN
**Dr. Christine Bonelli*,**
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE
**Dr. Thomas Ellinger*,** Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884
**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,**
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

ORTHOPÄDIE
**Dr. med. Alexander Spatschil***,
Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

PSYCHOTHERAPIE
**Psychotherapie-Praxis Michenthaler***
Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004
**Dr. Thomas Strasser***,
Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298
**Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)***,
Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at

PULMOLOGIE
**Dr. med. Michael Zimmerl*,**
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

UROLOGIE
**Dr. med. Markus Sonnleithner***,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

* Wahlarzt

ZAHNMEDIZIN
**Dr. Gabriela Radl,**
Hauptstr. 16, Tel.: 52455
**Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,**
Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398
**DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,**
Hauptstr. 57, Tel.: 52292

STILLZENTRUM
Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ,
Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERMEDIZIN
**Dr. med.vet Barbara Koller**
Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448

LOGOPÄDIE
**Susanne Holzinger, BSc*,**
Hauptstr. 18, Tel.: 0650/9432111

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF
Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT
**Guntramsdorf:** 9 bis 12 Uhr
6. Mai, Mag. Sandra Cejpek,
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM
Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN
**Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122**
Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510
**Polizei,** Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

**Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf.,** Am Tabor 3, Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844

VOLKSHILFE
Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE
Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810